

AMTSBLATT



Marktgemeinde St. Andrä-Wördern

AMTLICHE MITTEILUNG Nr. 4 | Oktober 2018 • Tel. 02242/31300-0 • E-Mail: post@staw.at www.staw.at

An einen Haushalt • Postgebührbar bezahlt • Post-AG



Unsere 2. Apotheke beim Friedhof hat eröffnet

v.l.n.r.: GGR Reg.-Rat Wolfgang Seidl, OS Peter Ohnewas, Mag. Eva Laßnig-Schmid, Alexandra Müller, GGR Alfred Kögl, Bgm. Maximilian Titz

Aus dem Gemeinderat 4

Wichtige Punkte der letzten GR Sitzung vom 21. September: Hochwasserschutz Hagenbach – Weiterführung der KEM Tullnerfeld OST – Grundsatzbeschlüsse für die Errichtung von Geh- und Radwegen.

Volksbefragung 7

Am Sonntag, dem 18. November findet die 1. Volksbefragung in unserer Gemeinde statt. Der Gemeinderat hat diese nach einem Initiativantrag von 1107 Gemeindegewählten angeordnet.

Neues Zentrum 14

Das neue Zentrum steht nun mit der Volksbefragung am Prüfstand. Weitere Informationen für das neue Zentrum zum Wohnen, Leben und Arbeiten am derzeitigen Sportplatz in Wördern.

Bürgerservicestellen



Gemeindeamt St. Andrä-Wördern

Altgasse 30

Tel. 02242 / 31300-0; Fax 02242 / 31300-15

Homepage: www.staw.at

E-Mail: post@staw.at

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8–12 Uhr und
zusätzlich Donnerstag 13–19 Uhr



Bürgermeister Maximilian Titz

Sprechstunden des Bürgermeisters jeweils am
Donnerstag von 15 bis 18 Uhr, um Terminverein-
barung unter 02242/31300-0 wird gebeten.



Post Partner & Ortsvorsteherung Altenberg-Greifenstein

Hadersfelder Straße 1

Tel. 02242 / 32231-10 (Fax DW 15)

Öffnungszeiten Post Partner:

Montag, Dienstag, Donnerstag 15.30–17 Uhr

Mittwoch 17–19 Uhr und Freitag 8–9.30 Uhr

Ortsvorsteherung Greifenstein: Freitag 16–18 Uhr



Ortsvorsteherung Hadersfeld

Hauptstraße 6

Tel./Fax 02242 / 5225

Öffnungszeiten:

2. Donnerstag im Monat 18–19 Uhr



Post Partner & Ortsvorsteherung Hintersdorf

Hauptstraße 32

Tel./Fax 02242 / 6223

Öffnungszeiten Post Partner:

Montag, Dienstag, Donnerstag 17.30–19 Uhr

Mittwoch 15–16.30 Uhr, Freitag 10–12 Uhr.

Ortsvorsteherung: Mittwoch 18–19 Uhr



Ortsvorsteherung Kirchbach

Unterkirchbacher Straße 25

Tel./Fax 02242 / 6530

Öffnungszeiten: Donnerstag 17–19 Uhr



GEBRECHENDIENST

Telefon 02242/31300-40

Inhalt

Aus dem Gemeinderat	4
Volksbefragung	7
Aus den Ausschüssen.....	8
Das neue Zentrum	14
Mitfahrbankerl.....	16
Veranstaltungskalender.....	19
AK Rad.....	28
Kindergärten und Schulen.....	30
Gemeinde-Leben.....	32
Interview: Christine Berger	35
Info-Seite.....	37
Gratulationen	42
Hagenthaler Advent.....	44

Nächstes Amtsblatt im Dezember 2018
Redaktionsschluss: 27. Nov. 2018
Beiträge bitte an: post@staw.at

Bücherei Eulennest

Öffnungszeiten: Di. + Sa. 10–12 Uhr
Do. 16–19 Uhr

Impressum

Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde
St. Andrä-Wördern. Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Maximilian Titz
Redaktion:
Obersekretär Peter Ohnewas und Karin Schlack,
3423 St. Andrä-Wördern, Altgasse 30.
Verlagspostamt und Verlagsort: 3423 St. Andrä-
Wördern. Grafik: www.grafdwerk.at.
Druck: Druckerei Berger, Horn

KOMMENTAR

Bürgermeister Maximilian Titz



Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!

Der Herbst hat begonnen. Er ist traditionell die Zeit von Ernte und Erntedank. Auch wir können in den nächsten Wochen ernten, was wir zum Teil über Jahre hinweg verfolgt und betreut haben.

Wichtige Vorbereitungsarbeiten für den „Hochwasserschutz Hagenbach“ sind erfolgreich abgeschlossen: wir haben die vom Ministerium vorgeschriebene Kosten-Nutzen-Rechnung erstellt und die wasserrechtliche Bewilligung erhalten. Die Einreichung dieses Projektes hat der Gemeinderat in seiner jüngsten Sitzung am 21. September beschlossen. Jetzt geht es um wichtige Förderungen. Das Amt für „Wildbachverbauung“ hat außerdem zugesagt, dass der geplante „Wildholzrechen“ am Ausgang der Hagenbachklamm schon 2019 vorgezogen gebaut werden kann. Somit erreichen wir rasch Schutz vor möglichen Verklausungen. Am 23. November 2018 werden wir unsere Bürgerinnen und Bürger über dieses Projekt informieren. Dazu lade ich Sie jetzt schon ein.

Am 29. Oktober feiern wir um 15.00 Uhr den Spatenstich für das bereits angekündigte Wohnhausprojekt mit Apotheke in der Tullnerstrasse beim Friedhof. Zwei Tage später - am 31. um 16 Uhr - starten wir das Bauvorhaben „Junges Wohnen“ ebenfalls in der Tullnerstrasse offiziell. Beide Bauvorhaben sollen Ende 2019 bzw. Anfang 2020 bezugsfertig sein.

Ein weiteres wichtiges Thema diesen Herbst ist das „Neue Zentrum“ – wir haben Sie in den vergangenen zwei Ausgaben des Amtsblattes, auf der Gemeinewebsite und in Infoblättern informiert. Es geht um eine „Jahrhundertchance“, um die wir in ganz Niederösterreich beneidet werden. In dem Bereich zwischen Bahnhof und rund um das Gemeindeamt soll ein neues Gemeindezentrum entstehen, das all das enthält, was viele in St. Andrä-Wördern bisher vermisst haben. Mit eingepplant ist der bereits seit vielen Jahren als Bauland gewidmete alte Sportplatz. Was ist Ihre Meinung zur Sportplatznutzung? Am 18. November haben Sie bei unserer Volksbefragung die Möglichkeit mitzuentcheiden. Diese Chance sollten wir uns

nicht entgehen lassen, daher bitte ich Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, stimmen Sie für dieses zukunftsweisende Projekt.

Der Brunnen Badesiedlung liefert Wasser sehr guter Qualität, mit dem nun auch Wördern versorgt werden soll. Dazu bauen wir in der Schredengasse eine neue Wasserleitung und gleichzeitig einen Rad- und Gehweg Richtung Wasserschischule.

Die Marktgemeinde hat mit GR Beschluss die Umstellung der Strassenbeleuchtung auf LED Technik, gestartet. Diese Umstellung auf LED bringt eine wesentliche Ersparnis an Stromkosten mit sich. Nun ist diese Umstellung zu einem großen Teil bereits geschehen. Die noch fehlenden Lichtpunkte werden in den nächsten Wochen installiert.

Seit Anfang September fahren im neuen VOR-(Verbund Ostregion-)Fahrplan moderne „Niederflur“-Busse. Parallel dazu haben wir fast alle Busstationen an das Ein- und Aussteigen bei den neuen Bussen angepasst. Der neue Fahrplan bringt Verbesserungen, wie zum Beispiel eine direkte Verbindung vom Bahnhof Wördern zum Bahnhof Tullnerfeld. Mehr Buslinien, geänderte Schulzeiten - bei einer so großen Umstellung gibt es noch einiges anzupassen. Der VOR und die Gemeinde sind bemüht, gemeinsam alle Startschwierigkeiten so schnell wie möglich zu beseitigen.

Nicht vergessen: Am 30. Oktober ist „Digi“-Tag. Alles zum Thema Digitalisierung erfahren Sie beim Informationsbus der NÖ-Landesregierung vorm Gemeindeamt bzw. beim A1 (Telekom Austria)-Infostand. „Unsere“ Bundesministerin Dr. Margarete Schramböck spricht über die Digitalisierungsoffensive in Österreich und beantwortet anschließend im Kamingespräch der Volkshochschule auch persönliche Fragen.

Ich wünsche allen einen schönen, genussreichen, „goldenen“ Herbst. Steht der Winter dann vor der Türe: unser Winterdienst ist gerüstet.

Maximilian Titz

Aus dem GEMEINDERAT



SITZUNG VOM 21. SEPTEMBER 2018

Die Gemeinderatssitzung am 21.9.2018 umfasste 20 Tagesordnungspunkte im öffentlichen Teil und der Bürgermeister konnte wieder zahlreiche Besucher begrüßen. Gleich zu Beginn wurde GR Susanna Kittinger als neue Gemeinderätin vom Bürgermeister angelobt, da Andreas Pospisil sein Mandat zurückgelegt hat. Im Laufe der Sitzung wurde GR Susanna Kittinger in der Nachfolge als Familiengemeinderätin bestellt. Es gab auch eine Änderung beim Bildungsgemeinderat, diese Funktion wurde von GR Matthias Brunner übernommen, da GGR Astrid Pillmayer, BA diese zurückgelegt hat.

Berichte des Bürgermeisters

Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner teilt mit, dass in der Sitzung der NÖ Landesregierung Bedarfszuweisungsmittel für die Marktgemeinde St. Andrä-Wördern in Höhe von € 100.000,- für Sportplätze und € 180.000,- für Straßen und Brückenbau, gewährt wurden.

Der Obmann des Vereines für Volkstanz und Geselligkeit Kirchbach, Ing. Hans Stenger bedankte sich für die Unterstützung für das Kirchbachtreffen 2018.

Prüfbericht des Prüfungsausschusses

Der Prüfbericht des Prüfungsausschusses vom 13.9.2018 – dieser hatte u.a. die bisherigen Kosten für das neue Betriebsgebiet in Wördern zum Thema - und die Stellungnahme der Kassenverwalterin bzw. des Bürgermeisters wurden dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht.

2. Nachtragsvoranschlag 2018

Der Entwurf des 2. Nachtragsvoranschlag 2018 wurde zwei Wochen vom 6.9. bis 20.9.2018 zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegt bzw. auf der Gemeindehomepage publiziert. Der Voranschlag wurde auf Grund einiger notwendiger Maßnahmen mit einer Gesamtsumme von 20.813.500,- ausgeglichen erstellt.

GGR Alfred Kögl stellte den Antrag, dass vorliegender Entwurf beschlossen werden soll.

Dieser Antrag wurde mit 28 Ja-Stimmen (SPÖ-, ÖVP-, Grüne- und BL-Staw-Fraktion) und 3 Gegenstimmen (GR Gsandtner, GR Kolar und GR Zeimke) angenommen.

Initiativantrag zur Durchführung einer Volksbefragung

Die Gemeinde plant am Areal des derzeitigen Fußballplatzes zwischen Bahnhof und Gemeindeamt ein belebtes Zentrum zum Wohnen, Leben und Arbeiten. Gleichzeitig soll der bisherige Fußballplatz einen neuen Standort beim Betriebsgebiet erhalten. Schrittweise sollen so in den kommenden 10 Jahren rund 30 Miet- bzw. Eigentumswohnungen pro Jahr sowie die erforderlichen Stellplätze realisiert werden, wobei die Wohnungen vor allem an Gemeindebürger vergeben werden sollen. Das Konzept sieht vor, dass der Bevölkerung darüber hinaus ein breites Angebot an Dienstleistungs-, Einkaufs- und Freizeitmöglichkeiten eröffnet werden soll. Weiters sollen auf diesem Areal kleine Betriebe zum Einkaufen, ein Tages- und Pflegezentrum, Erholungs-, Regenerations- und Grünzonen, ein Abenteuerspielplatz, Räume für Ärzte, Rechtsanwälte udgl. den St. Andrä-Wördernern zur Verfügung gestellt

werden. Die Umsetzung des Projektes erfolgt in intensiver Zusammenarbeit mit der Bevölkerung nach den Vorgaben einer geordneten Planung.

Am 22. Juni 2018 wurde ein Initiativantrag eingebracht, dass der Gemeinderat die Durchführung einer Volksbefragung zum Thema „Umsetzung des Masterplanes/Zentrumsgestaltung Wördern: NEIN ZUR VERSTÄDTERUNG! – Wollen Sie am Wörderner Sportplatz bis 350 Wohnungen und bis zu 500 Parkplätze?“ anordnet.

Der Initiativantrag wurde von insgesamt 1240 Personen unterschrieben, wobei nach Überprüfung festgestellt wurde, dass davon 1107 Personen bei Gemeinderatswahlen wahlberechtigt wären. Die NÖ Gemeindeordnung sieht vor, wenn diese Initiative von mehr als 10 % aller Wahlberechtigten (9258) unterstützt wird, der Gemeinderat eine Volksbefragung anzuordnen hat.

Damit hat der Antrag die notwendige Anzahl zur Anordnung einer Volksbefragung im Gemeinderat erfüllt und daher ist eine Volksbefragung anzuordnen.

Die Formulierung der Fragestellung obliegt auch im Falle der Anordnung einer Volksbefragung aufgrund eines Initiativantrages dem Gemeinderat. Sie muss sich an dem vom Initiativantrag vorgegebenen Thema orientieren.

Mit einem Abstimmungsergebnis von 17 Ja-Stimmen (ÖVP-Fraktion, Grüne und Bürgerliste-Staw), 13 Gegenstimmen (SPÖ- und FPÖ-Fraktion) und einer Enthaltung (GR Zeimke) wurde vom Gemeinderat eine Volksbefragung zum Thema „Errichtung eines neuen Ortszentrums auf dem Areal des derzeitigen Fußballplatzes“ mit folgender Fragestellung angeordnet:

„Das Areal des Wördener Sportplatzes wurde im Jahre 1997 als Bauland Kerngebiet gewidmet und soll nun schrittweise bebaut werden.“

Befürworten Sie die Errichtung von maximal 350 Wohnungen – inklusive Wohnungen für junge Familien aus St. Andrä-Wördern und betreubares Wohnen für ältere Gemeindeglieder – mit den dafür notwendigen Stellplätzen?“

Die Frage ist mit JA oder NEIN zu beantworten.

Die Durchführung der Volksbefragung ist für Sonntag, dem 18. November 2018, vorgesehen, wobei die Details von der Gemeindevahlbehörde festgelegt werden.

Hochwasserschutz Hagenbach, Linearmaßnahmen – Projektzustimmung für die Förderungseinreichung

Das vorgesehene Projekt des Hochwasserschutzes Hagenbach mittels Linearmaßnahmen wurde nun von der Bezirkshauptmannschaft Tulln mittels Bescheid genehmigt. Somit kann eine Förderungseinreichung beim Bund und Land erfolgen. Die hierfür erforderliche Kosten-Nutzen-Untersuchung wurde vom Ingenieurbüro Dr. Lang ZT-GmbH in letzten Wochen vorgelegt.

Der Projektnutzenbarwert beträgt ohne Berücksichtigung von Wertsteigerungen rd. € 21,35 Mio. Dem gegenüber steht ein Projektkostenbarwert von rd. € 7,57 Mio.

Zusammenfassend ergibt sich ein Kosten-Nutzen-Verhältnis von 2,82, ohne die Berücksichtigung von Wertsteigerungen. Der tatsächliche Nutzen der projektierten Maßnah-

men dürfte jedoch noch größer sein als dies aus der Berechnung hervorgeht, da u.a. Faktoren wie Nutzen Dritter, bzw. Gefährdung und Verlust von Menschenleben, Hochwasserangst und die Abwanderungstendenz als Folge der Hochwassergefährdung nicht berücksichtigt sind.

Die Fördersatzermittlung ergibt eine Bundesförderung von 41,4 %. Im Regelfall ist mit einer Landesförderung in der Höhe der Bundesförderung zu rechnen. Somit wird der Eigenmittelanteil der Gemeinde bei rund 18 % liegen.

Es wurde auch ein Kostenvergleich zwischen den Projekt Rückhaltebecken in der Klamm mit Linearmaßnahmen und diesem, bei dem ausschließlich Linearmaßnahmen vorgesehen sind, vorgenommen.

Das Projekt Rückhaltebecken mit Linearmaßnahmen (ohne Wildholzrechen) wird mit Netto-Baukosten von € 6.366.000,- und Nebenkosten von € 800.000,- (Brutto € 8.599.200,-) kalkuliert.

Dieses Projekt hätte einige Vorteile, wie geringerer Eingriff in das bestehende Hagenbachgerinne, gedrosselter Abfluss im Unterlauf Hagenbachklamm und Hagenbach, durch den gedrosselten Abfluss weniger Ufererosion und größeres Freibord.

Die Nachteile liegen im Grundbedarf für ein Rückhaltebecken (der bis heute nicht gesichert ist und zusätzliche Kosten verursachen würde), Umweltauflagen und Naturverträglichkeitsprüfung, erforderlichen Ersatzauflastungen und Eingriff ins Ökosystem und den Naturschutzgebieten (Wienerwald-Thermenregion).

Das nun bewilligte Projekt, Linearmaßnahmen im Unterlauf, wird gemäß der Kosten-Nutzen-Rechnung mit € Netto-Baukosten von € 5.620.000,- und Nebenkosten von € 800.000,- (Brutto € 7.704.000,-) nachgewiesen.

Die Nachteile der harten Verbauung, Dammerhöhung und geringeres Freibord, stehen die Vorteile der Grundverfügbarkeit und somit sofortigen

Baubeginn, wenn die Förderung zugesagt wird, die ökologische Gestaltung des bestehenden monotonen Gerinnes und Durchgängigkeit bis zur Lehnergassenbrücke gegenüber. Natürlich sind auch die geringeren Gesteungskosten volkswirtschaftlich zu bewerten.

Damit nun das wasserrechtlich bewilligte Projekt der Linearmaßnahmen bei den Förderungsstellen eingereicht werden kann, hat der Gemeinderat die Entscheidung getroffen, dass dieses vorliegende Projekt in weiterer Folge umgesetzt wird.

Diese Entscheidung wurde mit 19 Ja-Stimmen (ÖVP-Fraktion, Grüne und Bürgerliste-Staw bzw. FPÖ-Fraktion) und 12 Enthaltungen (SPÖ-Fraktion, GR Zeimke) abgesegnet.

Am Freitag, dem 23. November 2018 um 18.00 Uhr ist eine Bürgerinformation zu diesem Thema vorgesehen.

Der in dem wasserrechtlich bewilligten Projekt vorgesehene Wildholzrechen für den Hagenbach im Bereich der Kehre der B14 soll laut Auskunft der Wildbach- und Lawinenverbauung nun in das Bauprogramm 2019 aufgenommen werden. Hier sind Nettobaukosten von rund € 200.000,- zu erwarten, wobei die Förderung und Umsetzung 2019 erfolgen wird.

KEM Tullnerfeld OST – Weiterführungsphase 2019 bis 2022

2015 wurde der Startschuss für die Klima- und Energiemodellregion Tullnerfeld Ost (St. Andrä-Wördern, Zeiselmauer-Wolfpassing; Muckendorf-Wipfing, Königstetten und Tulbing) gegeben, welche nun im August 2019 auslaufen würde. Nun ist eine Weiterführung um weitere drei Jahre möglich.



KEM Tullnerfeld OST Infos zur Weiterführung



DI Rupert Wyhera

Die Gesamtprojektkosten von Sept. 2019 bis August 2022 würden € 236.099,- betragen, wobei die Förderung des Bundes € 165.000,- beträgt. Die tatsächlichen Aufwendungen betragen für alle Gemeinden € 43.799,-, wobei für St. Andrä-Wördern Jahreszahlungen von € 5.683,- (€ 17.095,- Gesamt) anfallen würden. Da durch die KEM Tullnerfeld OST zahlreiche zusätzliche Förderungen lukriert werden konnten, kann neben den zahlreichen Maßnahmen für eine Verbesserung der klimarelevanten Ziele auch ein finanzieller Erfolg nachgewiesen werden.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig eine Weiterführung der Klima- und Energiemodellregion Tullnerfeld OST.

Geh- und Radwege – Grundsatzbeschlüsse für Projekte

a. Schredengasse, Wördern bis zur Badesiedlung



In den letzten Monaten konnte man sich mit den Grundeigentümern darauf einigen, dass Flächen nördlich der Schredengasse der Allgemeinheit zur Verfügung gestellt werden, damit ein Geh- und Radweg neben der bestehenden Fahrbahn (baulich getrennt) errichtet werden kann.

Der Gemeinderat hat nun den Grundsatzbeschluss zur Errichtung gefasst, damit die notwendigen Detailplanungen und die Ausschreibung der Arbeiten in den nächsten Monaten erfolgen können.



Der neue Geh- und Radweg soll am Siedlungsrand (Ortstafel Wördern) beginnend bis zum Treppelweg (Badesiedlung) errichtet werden. Von einem Ausbau bis zur Hafenauffahrt ist man aus Kostengründen abgekommen.

b. Tullnerstraße, St. Andrä vom Friedhof bis Zeiselmauer.

In einem Gemeinschaftsprojekt der KEM Tullnerfeld Ost wurde ein gemeinsames Planungsprojekt über die Errichtung eines Geh- und Radweges vom Friedhof in St. Andrä-Wördern bis zum Bahnübergang auf der B14 in Zeiselmauer gestartet.

Die Planungen sind soweit fortgeschritten, dass das Projekt bei der Behörde eingereicht werden kann und damit die notwendige Straßenbauverhandlung mit den Anrainern anberaumt wird.

Für die Behördeneinreichung und zur Durchführung einer Ausschreibung, zur Errichtung eines kombinierten Geh- und Radweges, von der Tullnerstraße in St. Andrä nach Zeiselmauer, wurde nun ein Grundsatzbeschluss gefällt.

Beide Projekte haben gemeinsam, dass im Rahmen der Förderung „Radinfrastruktur - KEM-Projekt“ des Klima- und Energiefonds rund 50 % der Herstellungskosten gefördert werden können, wenn diese bis Ende 2019 fertiggestellt sind.

Auch das Abstimmungsergebnis war bei beiden Projekten gleich, Zustimmung mit 26 Ja-Stimmen (ÖVP-Fraktion, Grüne und Bürgerliste-Staw bzw. SPÖ-Fraktion) und 3 Gegenstimmen (FPÖ-Fraktion, GR Zeimke).

Weitere einstimmige Beschlüsse des Gemeinderates:

- Mit dem NÖ Straßendienst wird eine Vereinbarung zur Übernahme der Straßenbaulast hinsichtlich der Nebenanlagen auf Bundes- und Landesstraßen abgeschlossen.
- Es wird derzeit ein neues Mountainbike-Netz im Wienerwald mit den betroffenen Gemeinden verhandelt. Es wurde ein Grundsatzbeschluss der möglichen Finanzierung gefasst.

- Mit der Stadtgemeinde Klosterneuburg wurden zwei Vereinbarungen für Testbetriebe abgeschlossen. Einerseits kann das Stadttaxi Klosterneuburg für Fahrten (von 19:00 Uhr bis 1:30 Uhr) nach Hadersfeld zu einem günstigen Tarif genutzt werden, andererseits können Einwohner von Scheiblingstein und Weidlingbach das City Taxi STAW an schulfreien Tagen (von 6:00 bis 22:00 Uhr) ab Bahnhof Wördern bzw. IST Austria in Gugging nutzen.

Mit diesen Maßnahmen werden die verbesserten Fahrpläne des VOR zusätzlich unterstützt.

- Der Kooperationsvertrag mit der Stadtgemeinde Tulln wurde verlängert und soll den Nachtbus Wien-Tulln an Samstagen, Sonntag und Feiertag sicherstellen.
- Für die FF Kirchbach wurde für den Ankauf eines Versorgungsfahrzeuges in der Höhe von € 87.435,- (netto) beschlossen, da das alte Fahrzeug bereits 26 Jahre alt ist. Die Gemeinde übernimmt 60 % der Kosten, die Feuerwehr Kirchbach 40 %.

Auch heuer werden wieder Ehrungen und Auszeichnungen vom Gemeinderat ausgesprochen.

Ehrenurkunde

Herbert Bonka, Wiesenmeister 2018

Josef Hameder, Wiesenmeister 2018

Johann Roiser, Wiesenmeister 2018

Kl Josef Gurschl, stellvertretend für die Kollegen der Polizeiinspektion St. Andrä-Wördern

Norbert Schraik, für die Jugendarbeit bei der Blasmusik St. Andrä-Wördern

Ehrenmedaille

Christine Steinböck, 30 Jahre „Essen auf Rädern“

Arthur Plöchl, 25 Jahre Oberschützenmeister, Hagenthaler Sportschützen
Die Überreichung der Ehrenzeichen erfolgt im Rahmen der Festsitzung des Gemeinderates am 21.12.2018.

1. Volksbefragung in unserer Gemeinde

Sonntag, 18. November 2018

Vom Gemeinderat wurde am 21.9.2018 eine Volksbefragung zum Thema „Errichtung eines neuen Ortszentrums auf dem Areal des derzeitigen Fußballplatzes“ angeordnet.

Ein Initiativantrag zur Anordnung einer Volksbefragung wurde von insgesamt 1240 Personen unterschrieben, davon wären 1107 Personen bei einer Gemeinderatswahl wahlberechtigt gewesen. Wird ein Initiativantrag von mehr als 10 % aller Wahlberechtigten (9258) unterstützt, besteht die Verpflichtung zur Anordnung einer Volksbefragung: Die Formulierung der Fragestellung obliegt im Falle der Anordnung einer Volksbefragung aufgrund eines Initiativantrages dem Gemeinderat. Sie muss sich an dem vom Initiativantrag vorgegebenen Thema orientieren.

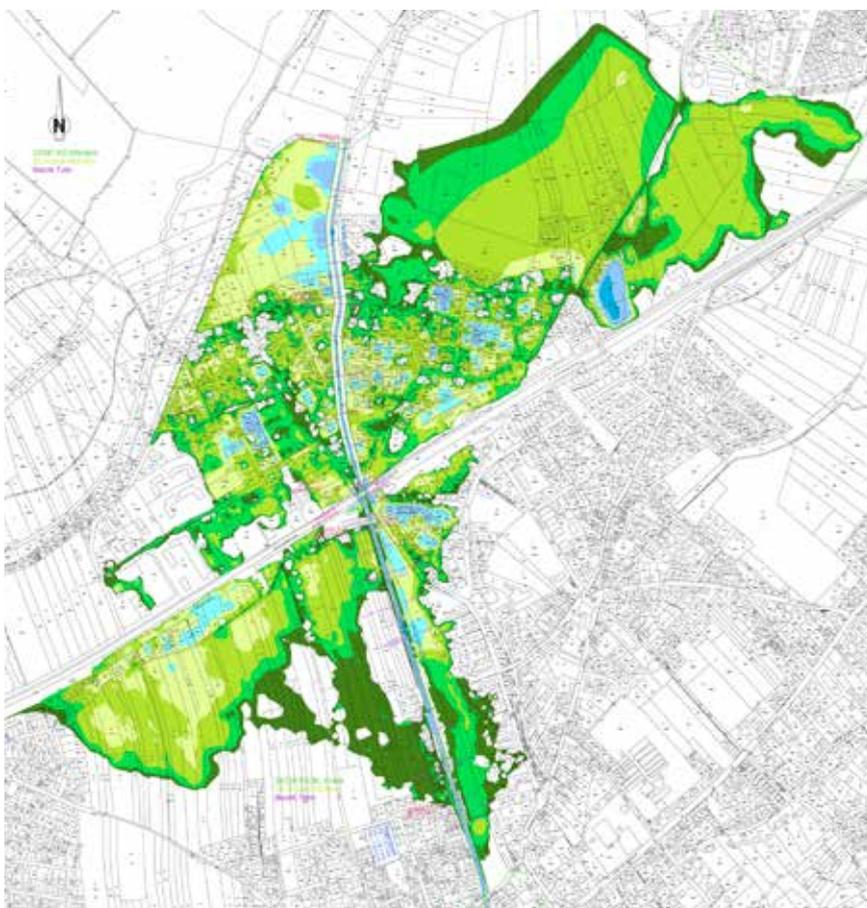
Folgende **Fragestellung** wurde vom Gemeinderat beschlossen:

„Das Areal des Wördener Sportplatzes wurde im Jahre 1997 als Bauland Kerngebiet gewidmet und soll nun schrittweise bebaut werden. Befürworten Sie die Errichtung von maximal 350 Wohnungen – inklusive Wohnungen für junge Familien aus St. Andrä-Wördern und betreubares Wohnen für ältere Gemeindeglieder - mit den dafür notwendigen Stellplätzen?“

Die Frage ist mit **JA oder NEIN** zu beantworten.

Die Volksbefragung wird am Sonntag, dem 18.11.2018 durchgeführt. Die Befragung wird gemäß der Gemeinderatswahlordnung durchgeführt. Die Details werden von der Gemeindevahlbehörde festgelegt, die zum Redaktionsschluss noch nicht getagt hatte. Es werden weitere Details folgen.

Hochwasserschutz Hagenbach



INFORMATIONSVORANSTALTUNG

**Freitag, 23. Nov. 2018
um 18 Uhr**

**im Musikschulsaal,
Greifensteinerstr. 22, 3423 St. Andrä**

Projektant Dipl.Ing. Jörg Huber – Ingenieurbüro Dr. Lang ZT-GmbH und Gemeindevorsteher informieren über den Projektstand und die weiteren Maßnahmen.

Der Hochwasserschutz Hagenbach mittels Linearmaßnahmen wurde nun von der Bezirkshauptmannschaft Tulln mit Bescheid genehmigt. Somit wurde eine Förderungseinreichung beim Bund und Land durchgeführt. Es wurde auch ein Kostenvergleich zwischen den Projekten Rückhaltebecken in der Klamm mit Linearmaßnahmen und diesem, bei dem ausschließlich Linearmaßnahmen vorgesehen sind, vorgenommen. Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 21.9.2018 beschlossen, das vorliegende Projekt umzusetzen, damit die Förderungseinreichung erfolgen kann.

AUSSCHUSS FÜR BAU & GEBÄUDE

Liegenschaftsbewirtschaftung, Wohnungsvergaben, Grundstücksan- und -verkauf, Pachtangelegenheiten, Amts- und Wohnhäuser, Buswartehäuser, Wirtschaftsförderungen

VORSITZENDER:

Wolfgang Seidl, gf. Gemeinderat, ÖVP
wolfgang.seidl@staw.at

VORSITZENDER-STV.:

Ing. Franz Franer, Gemeinderat,
BLSTAW



Der Bau für „**Junges Wohnen**“ gegenüber der ehemaligen OMV Tankstelle in St. Andrä hat einige Verzögerungen in Kauf nehmen müssen. Die Ursachen lagen nicht in der Kompetenz der Gemeinde. Ständige Urgezen seitens BGM Titz führten endlich zum gewünschten Erfolg: Die Grundsteinlegung findet nun am 31. Okt. 2018 statt. Die Bauzeit von maximal zwei Jahren sollte eingehalten werden und geförderter Wohnraum vom Land NÖ wird für ortsansässige junge Familien bereitgestellt. Die **GEDESAG Baugesellschaft** beginnt neben dem Friedhof mit dem Neubau nach Planadaptierungen im Spätherbst (Spatenstich am 29. 10. 2018).

Die **Bushaltestellen** in der gesamten Gemeinde mussten auf Grund einer Neuvergabe der Buslinien und dem dazu erfolgten Verkehrsgutachten baulich adaptiert werden. Hierfür muss die Gemeinde rund 180.000,- € investieren. Einige Buswartehäuser werden im nächsten Jahr neu errichtet, wir bitten daher um etwas Geduld. Leider erfüllt der neue Fahrplan des VOR nicht alle Erwartungen und wird auf Grund von berechtigten Beschwerden laufend angepasst. Das Bundesdenkmalamt hat die ehemalige **NEWAG-Halle** mit Bescheid unter Denkmalschutz gestellt und deren grundlegende Erhaltung verordnet. Pläne für eine weitere Nutzung z.B. als Veranstal-

tungs- und Marktmöglichkeit werden in der Gemeindevertretung überlegt.

Die **Verlegung des Bauhofes** wurde in der letzten Ausschusssitzung diskutiert. Im neuen Betriebsgebiet steht eine Fläche von rund 7000 m² zur Verfügung, die vorerst für diesen Zweck reserviert wurde. Die Planungsarbeiten für die Anlage (Projektstudie liegt bereits vor) sollen noch heuer beginnen. Betroffenes Personal wird in den Prozess eingebunden werden. Das freiwerdende Areal wird für einen Nahversorger und Wohnraum genutzt werden können. Die derzeitigen Mieter sollen im Einvernehmen in Wohnungen nach deren Wünschen untergebracht werden.

Die **Entscheidung** über die Verwertung des Fußballplatzes wird auf Grund des Ergebnisses der verordneten Bevölkerungsbefragung fallen. Die Baulandwidmung besteht jedenfalls schon seit 1997 und wurde damals im Gemeinderat einstimmig gefasst.

In der **Gemeinderatsitzung** im September wurde der Verkauf der letzten beiden im Eigentum der Gemeinde befindlichen Betriebsgrundstücke beschlossen, mehr als 20 neue Arbeitsplätze werden damit geschaffen. Die Auflagen, wie Erwirkung einer Baubewilligung und innerhalb von drei Jahren die Fertigstellung des Betriebes, wurden bestätigt.

AUSSCHUSS FÜR FINANZEN & BADESIEDLUNG

Gemeindefinanzen, Subventionsvergaben, Donaualtarmgebiet und Badesiedlung, Donauradweg

VORSITZENDER:

Alfred Kögl, gf. Gemeinderat, BLSTAW
alfred.koegl@staw.at

VORSITZENDER-STV.:

Mag. Heidrun Tscharnutter,
Gemeinderätin, BLSTAW



Am 13. September fand die Sitzung des Finanz- und Badesiedlungsausschusses statt.

Verkehrsmaßnahmen bei Wasserskischule

Zu Beginn der Sitzung wurden verschiedene Themen der Badesiedlung besprochen. Der Vorsitzende berichtete, dass im Bereich des Gasthauses Wasserskischule am Donauradweg neue Markierungen angebracht und Verkehrszeichen aufgestellt wurden. Durch einen Unfall veranlasst, hatte die Polizei der für die Straßenerhaltung zuständigen Via Donau diese Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit empfohlen. Schon oft wurde in der Vergangenheit die Gefahr, der besonders spielende Kinder in diesem Bereich ausgesetzt sind, von Bürgern und Gemeindevertretern thematisiert. Die neue, auffällige Kennzeichnung soll bewirken, dass die Radfahrer in diesem Bereich langsamer und rücksichtvoller fahren.

2. Nachtragsvoranschlag

Dann stand der 2. NVA auf der Tagesordnung. Die Änderungen und Ergänzungen

wurden im Detail in der Sitzung erläutert und begründet und von den Mitgliedern des Ausschusses diskutiert und am 21. dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt.

Geh- und Radweg Schredengasse

Kürzlich wurde mit den Bauarbeiten für die neue Wasserleitung in der Schredengasse begonnen. Durch diese soll die Wasserqualität in der Gemeinde verbessert werden, Im Zuge der Fertigstellung dieser Baumaßnahmen wird 2019 ein neuer Geh- und Radweg entstehen, der in Zukunft den Ortsteil Wördern mit der Badesiedlung verbinden wird. Die Sicherheit auf diesem beliebten Weg zum Altarm wird dadurch speziell für Fußgänger und Radfahrer deutlich verbessert. Das kommt v.a. Familien mit Kindern zugute, die nicht mehr auf der Fahrbahn gehen oder Rad fahren müssen. Für dieses Vorhaben gibt es auch eine Förderung, durch die die Kosten für die Gemeinde um 50% gesenkt werden. Der Weg wurde mit großer Mehrheit im Gemeinderat beschlossen.



AUSSCHUSS FÜR BILDUNG & FAMILIEN

Kindergärten, schul. Nachmittagsbetreuung, Volks- und Musikschule, Volkshochschule, Spiel- und Sportanlagen, Jugendtreff, Senioren, Audit „Familienfreundliche Gemeinde“, Breitbandausbau

VORSITZENDER:

Ing. Martin Heinrich, gf. Gemeinderat, ÖVP, martin.heinrich@staw.at

VORSITZENDER-STV.:

Dr. Elisabeth Seidl, Gemeinderätin, ÖVP



Digitalisierung

Die nächsten Monate stehen ganz im Zeichen der digitalen Zukunft.

Die Volksschule/schulische Nachmittagsbetreuung wird mit programmierbaren „Roboter-Baukästen“ ausgestattet, außerdem werden die für die Programmierung und Steuerung notwendigen Notebooks angekauft. Neben der Hardware werden auch umfassende Schulungen für die Pädagoginnen durchgeführt. Damit unterstützt die Gemeinde die Umsetzung eines zeitgemäßen Bildungsprozesses, damit unsere SchülerInnen auf die zukünftige digitale Welt bestens vorbereitet sind.

Zusätzlich wird mit dem Programm „connected kids“ den Kindern die Möglichkeit gegeben, sich mit den neuen Medien im Unterricht intensiv auseinanderzusetzen. Das mehrwöchige Projekt soll die digitale Kompetenz auf spielerische Weise vertiefen. Die Beschaffung von zwei weiteren SMART-Boards runden die Ausstattung ab.

Die Initiative „eEducation Austria“ des BM für Bildung, Wissenschaft und Forschung hat unsere Volksschule mit dem Siegel eEducation-Expert.Schule ausgezeichnet. Ebenso besitzt die Informatik NMS St. Andrä-Wördern dieses Gütesiegel.

Durch die Unterstützung der Gemeinde können die Krite-

rien für die „Experten“ Stufe erfüllt werden.

Ein weiteres Angebot ist der Bus „INFO – Tour zur Digitalisierung“, der am 30.10. nach St. Andrä-Wördern kommt. Die BewohnerInnen von St. Andrä-Wördern sind herzlich eingeladen, sich von 9 bis 19 Uhr beim Gemeindeamt über die innovativen Perspektiven und Ideen für Arbeit, Gesundheit und Wirtschaft zu informieren. Weitere Infos unter www.digitour.at. Ein Infostand der A1-Telekom wird über den aktuellen Breitbandausbau informieren. Zum Abschluss wird Fr. BM Dr. Schramböck ein Impulsreferat zum Thema Digitalisierung abhalten und beim anschließenden Kamingespräch (ab 20:00 im Gemeindeamt UG) für weitere Fragen zur Verfügung stehen.

Kindergärten und Spielplätze

Für die Errichtung der „Kinder-Fahrstraße“ im KG Greifensteinerstraße konnte das Budget im 2. Nachtragsvoranschlag zur Verfügung gestellt werden. Mit der Umsetzung des Projektes kann in den nächsten Wochen begonnen werden. Für den KG Altgasse wurden für Sonnentage zusätzliche Schirme bestellt, sowie für den Spielplatz in Hadersfeld ein Sonnensegel für die Beschattung der Sandspielanlage beauftragt.

AUSSCHUSS FÜR UMWELT & RAUMORDNUNG

Umweltschutz, Klimabündnis, Örtl. Raumordnung, Bebauungsplan, öffentl. Verkehr, Radwege, Barrierefreiheit, Alternativ-Energien, Energieeffizienz, LED-Ausstattung, öffentl. Beleuchtung

VORSITZENDE:

Mag. Ulrike Fischer, Vizebürgermeisterin, Grüne; ulrike.fischer@staw.at

VORSITZENDE-STV.:

Miriam Hülbauer, Gemeinderätin, Grüne



Verkehr

Die Vereinbarung mit der Stadt Tulln bezüglich des Nachtbusses Wien - Tulln wird verlängert. Aufgrund des erfolgreichen Betriebes, an dem sich zahlreiche Gemeinden beteiligen, wird die Linie in bewährter Form weitergeführt. Die Kosten belaufen sich auf ca. EUR 3000 für St. Andrä-Wördern.

Die Firma Westermayer wird mit dem Transport der Kindergartenkinder und SchülerInnen für das Schuljahr 2018/2019 beauftragt.

Da es immer wieder Ausfälle bei den bestehenden Tempomatanzeigen gibt und ein großer Wunsch der Bevölkerung nach vermehrter Aufstellung gegeben ist, wurden 2 weitere Tempomaten angekauft.

Es wurde ein Grundsatzbeschluss zur Errichtung eines kombinierten Geh- und Radweges in der Schredengasse in Wördern, nach dem Grüngürtel/Siedlungsrand, gefasst. Dadurch können Synergien zwischen Wasserleitungsbau und Radwegförderung genutzt werden. Die Förderung dieses Rad- und Gehweges liegt bei 50%.

Ebenso wurde in der letzten Gemeinderatssitzung ein Grundsatzbeschluss zur Errichtung eines kombinierten Geh- und Radweges von der Tullnerstraße in St. Andrä nach Zeiselmauer

verabschiedet. Die Anrainer werden noch detailliert verständigt.

Mobilitätswoche

Im Rahmen der Mobilitätswoche gab es wieder zahlreiche Aktionen, z.B. kamen die Gemeinderäte mit dem Rad zur Gemeinderatssitzung oder es wurden Äpfel und Kipferl als kleines „Danke schön“ an unsere Bahnfahrer verteilt.

Hagenbach

Der Hochwasserschutz „Hagenbach“ wird durch einen Ökologen begleitet, der sich darum kümmert, dass bei der Umsetzung der Bach in Mäandern verlaufen kann und sowohl die Fisch- wie auch die Reptilienpopulation erhöht wird.

KEM

St. Andrä-Wördern wird für weitere 3 Jahre an der Klima- und Energiemodellregion (KEM) teilnehmen.

Im Fokus soll auch das nachhaltige Bauen und der Ausbau von Biomassenutzung stehen. Gemeinsam mit Tulbing, Königstetten, Wolfpassing/Zeiselmauer und Muckendorf/Wipfing konnten im Bereich Elektrotanken, Radwege, Beleuchtung und Wärmedämmung von öffentlichen Gebäuden gute Förderungen erlangt werden.

AUSSCHUSS FÜR KOMMUNALES

Abwasserentsorgung, Wasserversorgung, Brücken, Güterwege, Straßenbau, Straßenbeleuchtung, Straßengrundabtretungen, Abfallwirtschaft, Friedhof

VORSITZENDER:

Franz Semler, gf. Gemeinderat, SPÖ
franz.semmler@staw.at

VORSITZENDER-STV.:

Franz Leitzinger, Gemeinderat, SPÖ



Neufassung der Friedhofsordnung

Die derzeit geltende Friedhofsordnung der Marktgemeinde St. Andrä Wördern, welche sämtliche Agenden des Friedhofes wie z.B. Grabarten, Gräberverzeichnis, Benützungsberechtigung einer Grabstelle, Dauer, Erneuerung und Ausgestaltung einer Grabstelle, Verfall von Grabstellen und Bestattungspflicht, die Einsargung, Bestattungspflicht, Verhalten am Friedhof etc. regelt, soll auch aufgrund des Prüfberichtes der NÖ Landesregierung sowie des Bestattungsgesetzes 2007 neu überarbeitet werden.

Da die diesbezüglichen Arbeiten zur Überarbeitung der Friedhofsordnung sehr umfangreich sind, wird die diesbezügliche Vorarbeit nun von der Gemeindeverwaltung begonnen und dementsprechend in der nächsten Ausschusssitzung nach Übermittlung entsprechender Entwürfe besprochen werden. Eine diesbezügliche Muster-Friedhofsordnung wurde von der NÖ Landesregierung übermittelt.

Neugestaltung der Bushaltestellen

Die notwendigen Neugestaltungen der Bushaltestellen in unserem Gemeindegebiet wurden rechtzeitig umgesetzt. Notwendig wurde dieser Umbau durch die Neuorganisation der Regionalbuslinien

seitens des Verkehrsverbunds Ost-Region, wo auch Gelenksbusse eingesetzt werden können.

EVN Sanierungsmaßnahmen

Seitens der EVN ist die Verkabelung der Freileitung in der Adolf Lorenz-Gasse und Teile der Waldgasse geplant. Daher muss der Anrainerverkehr über den Mitterweg umgeleitet werden. Die Baufirma Leyrer & Graf wird vor Baubeginn eine Information für die betroffenen Anrainer aussenden. Auch die Arbeiten der Sanierung von Gasleitungen im Gemeindebereich gehen zügig voran. Zurzeit wird auf der LH 118 (Greifensteinerstraße) von der Dohlgasse bis zur Hötzendorfstraße die Sanierung durchgeführt. Nach der Sanierung der Gasleitung und der Stabilisierung der Künette wird dann seitens der Straßenbauabteilung Tulln auch dieser Bereich der L118 mit meiner neuen Asphaltdecke überzogen.

L 2118 Hintersdorferstraße wurde neu gestaltet

Seitens der NÖ Straßenbauabteilung wurde in den Sommermonaten die L 2118 saniert und mit einem neuen Belag überzogen. Die offizielle Eröffnung fand am 12. September 2018 im Beisein von Landesrat Ludwig Schleritzko, Vertreter der NÖ Straßenbauabteilung und Vertreter der Gemeinde statt.

AUSSCHUSS FÜR SOZIALES & KULTUR

Sozial- und Gesundheitswesen, Integration, Migration, Freizeit, Kultur, Veranstaltungen, Vereine

VORSITZENDER

Alfred Stachelberger, gf. Gemeinderat, SPÖ, alfred.stachelberger@staw.at

VORSITZENDER-STV.

Renate Albrecht, Gemeinderätin, SPÖ



Neue Stellvertreterin

Nach dem Tod von Gitti Müller, der stellvertretenden Vorsitzenden unseres Ausschusses, wurde nun in der letzten Sitzung Renate Albrecht einstimmig in diese Funktion gewählt. Neu im Ausschuss mit dabei ist jetzt Herbert Wachter.

„Ausverkauft“

Mit diesem erfreulichen Zusatz (für das Programm „Lebhaft!“ mit Alex Kristan) ist unser Kulturabo 2018/2019 in die Saison gestartet. Auch für die weiteren Kabaretttermine im Herbst 2018 gibt's nur mehr wenige Karten – also rasch bei OETicket Karten sichern, wer keines der nächsten Programme versäumen will.

„Soziale Armut in Österreich“

ist das Thema des Gesprächs mit Klaus Schwertner, Geschäftsführer der Caritas der Erzdiözese Wien, am Donnerstag, 11. Oktober, um 19 Uhr im Musikschulsaal. Nach den Integrationsgesprächen während der letzten Jahre steht diesmal das Engagement der Caritas für sozial schwache Menschen im Mittelpunkt des Abends.

Ein Hoch auf die Poldln!

Zum zehnten Mal sind heuer alle Poldis und Poldln unserer Gemeinde zum Leopoldi-Treffen am Hintersdorfer Dorfplatz eingeladen: Samstag, 10. November, von 16 Uhr bis 18 Uhr.

Neuer Glanz für unseren Adventmarkt

Mit einer neuen Dekoration an den Fenstern und am Gebäude selbst präsentiert sich heuer das Kulturhaus beim Hagenthaler Advent (Samstag, 24. November bis Sonntag, 16. Dezember). Auch wenn noch ein guter Monat Zeit ist: die Aussteller am Platz vor dem Haus und im Kulturhaus freuen sich über viele Besucher.

„Wir gehen wieder ins Kino!“

Rechtzeitig zum Herbstbeginn hat die Kulturinitiative ihr Filmprogramm für die neue Saison vorgestellt. Zehn anspruchsvolle europäische Filme wurden da wieder von Michael Stiller und seinem Team sorgfältig ausgewählt – und finden sicher ein interessiertes Publikum im Mainstreetsaal.

Darüber hinaus veranstaltet die Kulturinitiative zwei weitere (Film)abende mit der Kirchbacherin Sonja Steger: am 24. Oktober gibt es im Musikschulsaal einen „Bolivianischen Abend Arco Iris – Unter dem Schutz des Regenbogens“, den Sonja Steger über Pater Jose, der in La Paz wirkt, gedreht hat - und am 28. Jänner 2019 gibt es, ebenfalls im Musikschulsaal, eine „Personale Sonja Steger“, wo die Arbeit der Filmemacherin im Mittelpunkt steht.

AUSSCHUSS FÜR WALD, ZIVILSCHUTZ & FREMDENVERKEHR

Gemeindewald, Biosphärenpark, Naturschutz, Reit- u. Wanderwege,
Wildbäche u. Gräben, Hagenbachklamm, Zivilschutz, Tourismus,
Ortsbildpflege, Kleindenkmäler, Eulennest

VORSITZENDE

Astrid Pillmayer, BA, gf. Gemeinderätin SPÖ, astrid.pillmayer@staw.at

VORSITZENDER-STV.

Rudolf Hammer, Gemeinderat, SPÖ



Katastrophenschutzplan Neu

Erstellung eines Gefahrenkatasters und in weiterer Folge einer Risikoanalyse waren die Einstiegsthemen bei der Arbeitssitzung zu diesem Thema. Peter Stehlik vom Zivilschutzverband NÖ informierte die anwesenden Gemeindevertreter und Vertreter der Blaulichtorganisationen über dieses Thema. Mit fachkundiger Unterstützung des Zivilschutzverbandes NÖ wird nun ein gemeinsamer Gefahrenkatalog erstellt. Dieser Katalog wird einer Risikoanalyse unterzogen u.a. werden die Typica der einzelnen Katastralgemeinden analysiert und diese danach in den adaptierten Katastrophenschutzplan eingearbeitet.

Mountainbiken

Aufgrund des Vertragsablaufes der gültigen Verträge war es in der letzten Gemeinderatssitzung erforderlich, einen neuen Grundsatzbeschluss über das geregelte Mountainbiken im Wienerwald zu fassen. In diesem überregionalen

Projekt soll durch vertragliche Bindung der Wienerwaldgemeinden mit Unterstützung des Wienerwald Tourismus Verbandes erreicht werden, dass die Wege künftig gut beschildert werden, die Haftung bzw. eine allfällige Haftungsentschädigung bei Radunfällen auf den Strecken gesichert ist. Durch neue verbesserte Maßnahmen soll auch das „Miteinander“ zwischen Wanderern und Bikern erheblich verbessert werden. Der Grundbeschluss umfasst einen Sockelbetrag (dieser soll für jede Wienerwaldgemeinde gleich hoch sein), einem Einwohner- und einem Streckenbeitrag – individuell für jede Gemeinde. Da die Mountainbikestrecke in unserer Gemeinde evaluiert werden soll, lade ich Sie, als kundigen Mountainbiker, ein, das Streckennetz in unserer Gemeinde mit mir gemeinsam auf eventuelle Änderungen durchzuarbeiten. Kontaktieren Sie mich bitte unter: astrid.pillmayer@staw.at.

Danke.



Astrid Pillmayer begrüßt gemeinsam mit ihrem Ressortstellvertreter Peter Stehlik vom Zivilschutzverband.

ORTSVORSTEHUNG ALTENBERG



Heidrun Tscharnutter

Unerlaubtes Parken

Halten und Parken ist in der gesamten Badesiedlung verboten. Leider wird dieses Verbot oft missachtet. Besonders an schönen Tagen versuchen manche Gäste direkt bis ans Ufer des Altarms zu fahren und das Auto dort abzustellen. Am Sporn haben zeitweilig zahlreiche Fahrzeuge geparkt. Beschwerden der Anrainer wurden nun aufgegriffen. Durch die Bepflanzung mit Büschen soll das unerlaubte Parken verhindert werden.

Um das unerlaubte Parken besonders im Bereich der Kastanienallee und entlang der Bahn im unteren Abschnitt des Altarms hintanzuhalten, haben im heurigen Sommer verstärkt Kontrollen durch die Polizei stattgefunden.



Beate Fuchs-Uibinger

www.beatefuchs-massage.at

Cranial works Practitioner
Freiberufliche Heilmasseurin
Dipl. Gesundheits- und Krankenschwester

0676 / 719 45 64

office@beatefuchs-massage.at
Wiener Straße 36, 3424 Zeiselmauer



Cranial Works
Akupunktmassage
Klassische Massage
Fußreflexzonenmassage
manuelle Lymphdrainage

Termine nach Vereinbarung
teilw. Rückverrechnung mit Krankenkassen

CHRISTBAUMVERKAUF IN MUCKENDORF

TULLNER STRASSE GEGENÜBER VOM
GASTHAUS RÖDL



AUS EINER
ÖKOLOGISCHEN
KULTUR OHNE
SPRITZMITTELEINSATZ!



NÖ CHRISTBÄUME

EIN STÜCK NATUR IM WOHNZIMMER
MARTIN DRAXLER | 3652 LEIBEN
TEL.: +43 (0) 660 47 55 965

JEWELS FREITAG
BIS SONNTAG

7./8./9./14./15./16.
21./22./23. DEZ.

2018 – wieder viele Baustellen auf unseren Straßen

Wie bereits im Vorjahr ist die EVN bei ihrer Gassanierung in unserer Gemeinde sehr aktiv. In den letzten Monaten wurden die Arbeiten in der Tullnerstraße in St. Andrä ab dem Friedhof durchgeführt. Aber auch in der Greifensteinerstraße in Wördern laufen die Arbeiten der EVN und auch in Altenberg (Adolf-Lorenz-Gasse und Waldgasse) werden die Stromleitungen verkabelt.

Leider noch kein Ende abzusehen

Leider ist noch kein Ende abzusehen. In den nächsten Wochen sind noch weitere Arbeiten durch die EVN (vorwiegend Gasleitungssanierung) vorgesehen:

ALTENBERG:

Flössersteig (vom Brunnenschutzgebiet Richtung Donaust.), Donaust. , Mitterweg (Strom).

ST. ANDRÄ:

Teile von der Flurgasse, Steindlgasse und Grasweg.

Es laufen aber bereits die Planungen für die gesamte Buchengasse, da eine neue Trafostation in der Nussgasse geplant ist.

Durch die Arbeiten der EVN sind aber im Anschluss vor allem auf Landesstraßen Belagsarbeiten vorgesehen. In Greifenstein wurde bereits die Hauptstraße bzw. Teile von der Hadersfelderstraße fertiggestellt.

Ende Oktober 2018 ist auch die Greifensteinerstraße von der Dohlengasse bis zur Hötzendorfstraße zur Belagssanierung vorgesehen.

Neuer VOR-Fahrplan – Bushaltestellen

Wie bereits in einigen Artikeln in diesem Amtsblatt erwähnt, gibt es seit dem 1.7.2018 einen neuen VOR-Fahrplan. Durch die Neuausschreibung der Busbetreiber, aber auch zusätzlicher Angebote wurde die Gemeinde mit ihren Bushaltestellen in die Pflicht genommen.



Neue Haltestelle beim Bahnhof Wördern für den Bus Richtung Tullnerfeld



Neuerlegung der Gasleitung durch die EVN im Bereich der Greifensteinerstraße

Bereits seit dem Frühjahr laufen intensive Planungs- und Bauarbeiten, um alle unsere Bushaltestellen für die neuen Aufgaben fit zu machen. Es wurde insbesondere beim Bahnhof eine neue Bushaltestelle (Verbindung zum Tullnerfelder Bahnhof) erforderlich. Trotz aller Bemühungen sind wir noch nicht mit allen Haltestellen fertig. Da die finanziellen Möglichkeiten eingeschränkt sind, wird es auch erst im kommenden Jahr eine Evaluierung der Buswartehäuser geben.

Besonders mit Schulbeginn wurden die Schwachstellen des neuen VOR-Fahrplanes augenscheinlich, aber auch die Busbetreiber – und ihre Fahrer – haben noch nicht alles im Griff. Zahlreiche Beschwerden sind bei der Gemeinde und dem VOR eingelangt. Es wird intensiv an einer Verbesserung der Situation gearbeitet. Einiges wurde bereits erreicht, aber es ist noch einiges zu tun. Wir bitten daher, uns alle Probleme mitzuteilen (post@staw.at), damit wir auch weiterhin auf die Zuständigen zusätzlich einwirken können.



Neue Haltestelle Auhofstraße in der Hauptstraße in Wördern



Genug von Hotel Mama?!

In den vergangenen Wochen haben mich viele Anfragen von jungen Wohnungssuchenden erreicht. Sehr oft sind es Leute aus dem Ort, die von Zuhause ausziehen wollen und auf dem Wohnungsmarkt nicht fündig werden. Sie wollen gerne in St. Andrä-Wördern bleiben, haben es aber schwer eine Wohnung zu finden und ziehen daher gezwungenermaßen in die Nachbargemeinden. Das finde ich sehr schade, denn wir sind bemüht, das Angebot für junge Leute stetig zu verbessern. Daher möchte ich gerne einen kurzen Überblick über die Wohnsituation in St. Andrä-Wördern geben.

Derzeit 93 Wohnungsansuchen

Momentan gibt es 93 Wohnungsansuchen auf der Gemeinde, viele davon junge Leute. Allerdings hat die Gemeinde nur etwa 80 Gemeindevohnungen zur Verfügung und diese sind bereits belegt. Alternativ gibt es einige Genossenschaftswohnungen in St. Andrä-Wördern, bei denen der Bürgermeister teilweise ein Vorschlagsrecht hat. Diese wären GEWOG, Kamptal, Schwarzatal, SG Neunkirchen und Sozialbau AG. Für beide Wohnungstypen kann man ein Wohnungsansuchen auf der Homepage der Gemeinde (www.staw.at – Formulare – Wohnungsansuchen) herunterladen, ausfüllen und auf der Gemeinde abgeben.

Zwei Projekte für junge Leute

Zwei weitere tolle Projekte für junge Leute sind gerade im Entstehen und noch im Oktober wird der Spatenstich bei beiden gemacht. Beide Projekte befinden sich auf der Tullnerstraße, es gibt einerseits das **Junge Wohnen** von der Siedlungsgenossenschaft Neunkirchen (hier ist ein spezielles Ansuchen auf der Gemeinde notwendig), bei dem schrittweise 12 Wohnungen für junge Menschen unter 35 Jahren entstehen.

Andererseits baut die **GEDESAG** etwa 18 Wohnungen, unter anderem WGs für junge Leute. Beide Projekte werden die Wohnungsnot ein wenig entspannen, allerdings wird das langfristig nicht reichen, sodass weitere Wohnungen für junge Leute gebaut werden müssen.

Wenn du Fragen in Wohnungsangelegenheiten hast, kannst du dich gerne beim Bürgermeister Maximilian Titz (maximilian.titz@staw.at), beim Bürgerservice bei Eveline Kuber (eveline.kuber@staw.at) oder bei mir (miriam.huelmbauer@gmx.at) melden. Die Öffnungszeiten der Gemeinde sind: Montag bis Freitag 08:00 – 12:00 Uhr und zusätzlich Donnerstag 13:00 – 19:00 Uhr.

Miriam Hülmbauer, Jugendgemeinderätin



Im Ort bleiben können!

Das neue Zentrum zum Wohnen, Leben, Arbeiten

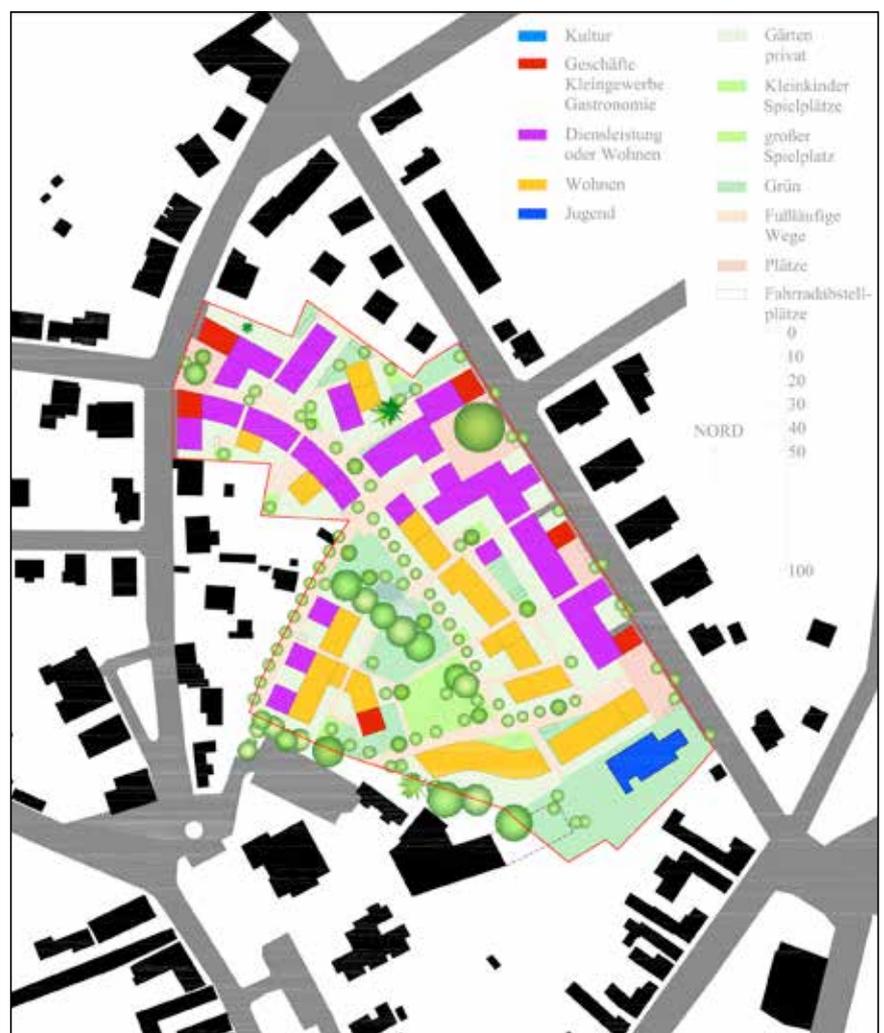


Das Neue Zentrum zum Wohnen, Arbeiten und Leben zwischen dem Bahnhof St. Andrä-Wördern und dem Gemeindeviertel (bisheriger Fußballplatz, Köglgründe) soll im Laufe der nächsten Jahre schrittweise umgesetzt werden. Geplant ist, je nach Bedarf rund 30 Miet- bzw. Eigentumswohnungen pro Jahr zu errichten und diese bevorzugt an die ortsansässige Bevölkerung zu vergeben. Zusätzlich kommen im Schnitt jährlich einige Einheiten für Büro- und Dienstleistungsbetriebe wie Nahversorger, Apotheke, Kaffeehaus, Ärzte, Friseur udgl. dazu. Einige heimische Betriebe haben schon Interesse angemeldet. Das Projekt umfasst u. a. ein Haus für betreutes Wohnen, eine kostengünstige Wohnanlage für Jungfamilien, einen Fest- und Marktplatz sowie zahlreiche Grünflächen (Park, Spielplätze) für die Allgemeinheit.

- Wohnen, Leben, Arbeiten – in zentraler Lage, in der Nähe des Bahnhofes
- Miet- und Eigentumswohnungen für alle Generationen
- Büroräume und Angebote für Dienstleistungen, Service, Gastronomie, Handel und Kultur – harmonisch und lebendig zusammengefügt
- ausreichend Grün-, Park- und Spielplatzflächen für alle
- Umsetzung in mehreren Bauabschnitten
- Neues Zentrum St. Andrä-Wördern – ein großes gemeinsames Projekt mit laufender Einbindung aller Parteien
- Umsetzung ermöglicht die Finanzierung wichtiger Vorhaben wie
 - Grünfläche für alle nutzbar
 - Markt- und Festplatz
 - Neuer Sportplatz
 - Verlegung des Bauhofes
 - Revitalisierung der NEWAG-Halle

Die Skizze rechts zeigt, wo im Erdgeschoßbereich Wohnungen geplant sind und wo Kleingewerbeflächen bzw. Büroräume. Gut erkennbar ist auch der geplante über 3000 m² große Gemeinschaftspark.

Die Autoabstellflächen befinden sich unter den Gebäuden bzw. unter den Grünflächen.



Bevölkerung wird über Neues Zentrum abstimmen

Zu den Wahlurnen werden am 18. November die Bürger aus St. Andrä-Wördern gebeten. Sie werden darüber abstimmen, wie es beim bisherigen Sportplatz weitergehen soll. Vorgesehen ist auf dem Gebiet zwischen Bahnhof und Gemeindeamt die Errichtung eines neuen Ortskerns mit Wohnungen, Büros, Einkaufsmöglichkeiten, sowie Infrastruktur- und Sozialeinrichtungen.

Mit betroffen ist auch der Fußballplatz, dieser sollte künftig am Ortsrand im Gewerbegebiet neu errichtet werden. Folgende Fragestellung wurde somit bei der Gemeinderatssitzung am 21. September beschlossen:

„Das Areal des Wördener Sportplatzes wurde im Jahre 1997 als Bauland Kerngebiet gewidmet und soll nun schrittweise bebaut werden. Befürworten Sie die Errichtung von maximal 350 Wohnungen – inklusive Wohnungen für junge Familien aus St. Andrä-Wördern und betreubares Wohnen für ältere Gemeindebürger - mit den dafür notwendigen Stellplätzen?“

Durch eine Unterschriftensammlung und einen Initiativantrag sind wir nunmehr gesetzlich verpflichtet, innerhalb von wenigen Wochen eine Wahl im gesamten Gemeindegebiet abzuhalten.

Gefordert wird, dass die Frage mit einem klaren Ja oder Nein beantwortet werden kann. Bgm. Maximilian Titz: „Weiters muss die Fragestellung auf jene Informationen zurückgreifen, die bei der Sammlung der Unterschriften für die Volksbefragung verwendet wurden, egal ob nun inhaltlich richtig oder falsch. Und dann muss in kurzer Form auch noch erklärt werden, worum es bei dieser Abstimmung tatsächlich geht.“

Die Fakten zum Fußballplatz:

Laut der bereits vor 20 Jahren erfolgten Widmung könnten tatsächlich bis zu 350 Wohneinheiten dort errichtet werden. Das in intensiver Zusammenarbeit mit der Bevölkerung entwickelte Baukonzept sieht aber weniger als 200 Wohnungen mit durchschnittlich 70 m² vor. Das gesamte Gebiet wird autofrei, die Stellflächen sind unter den Gebäuden oder den Grünflächen.

Die Bevölkerung wird in den kommenden Wochen verstärkt informiert. Ausführliche Informationen über das Neue Zentrum finden sich unter anderem auf der Homepage der Gemeinde und in den Ausgaben des Amtsblattes.



Einen Marktplatz auch in St. Andrä-Wördern, das wünschte sich die Bevölkerung und dieses soll bereits im ersten Bauabschnitt umgesetzt werden. Hier im Bild der beliebte Wochenmarkt in Tulln

Mitfahrbankerl

Umweltfreundlich von A nach B



V.l.n.r. : AK-Klimabündnis Leiter Sigi Schönbauer, Rad- und Fußgängerbeauftragte Aida Maas-Al Sania, KEM-Manager Rupert Wychera und Vizebürgermeisterin Ulli Fischer

Die Idee des Mitfahrbankerls lehnt sich an das altbekannte Autostoppen an und funktioniert ganz einfach.

- An mehreren ausgesuchten Plätzen in der Gemeinde werden spezielle Mitfahrbankerln aufgestellt.
- Bewegliche Richtungstafeln, welche am Bankerl befestigt sind, geben an, in welche Richtung man will.
- Der/Die Autostopperin wählt das Fahrtziel und nimmt Platz.
- Der, die Autofahrer/in fährt in die gewünschte Richtung, möchte eine Mitfahrgelegenheit anbieten und bleibt stehen.
- Der/die Autostopper/in findet den/die Autofahrer/in vertrauenswürdig und nimmt das Angebot an.

Wer am Bankerl einfach nur rasten möchte, klappt das Schild Mitfahrbankerl – Ruht! auf.

Über die Gemeindegrenzen hinaus unterwegs

Auch in den anderen Gemeinden der KEM Tullnerfeld OST werden solche Bankerl aufgestellt, sodass diese „Transportmöglichkeit“ auch über die Gemeindegrenzen hinaus einfach möglich werden soll. Die Gemeinde möchte mit dem Mitfahrbankerl eine sinnvolle Ergänzung zum Öffentlichen Verkehr zur Verfügung stellen und damit das „Gemeinsam Fahren“ fördern. Zugleich wird die Gemeinschaft im Ort gestärkt.

Mitfahrbankerl in StAW ab Mitte Oktober an folgenden Plätzen

St. Andrä

- Bushaltestelle Wienerstraße/ Wallenböckgasse
- Königstetterstraße Billa
- B14 Adeg Binder
- B14 Friedhof

Wördern

- Bahnhof Nord
- Gemeindegeweg/Hafenstrasse
- Bahngasse/Dr. Karl Renner Allee/ Bahnhof Süd
- Hauptstraße Adeg Binder
- Greifensteinerstraße 130/Bushaltestelle Richtung Klosterneuburg

Hintersdorf

- Hintersdorf Feuerwehr
- Kreuzung Hauptstraße – Obere Haselbacherstraße (Bushaltestelle Hintersdorf Schloss)

Kirchbach

- Bushaltestelle Unterkirchbach
- Oberkirchbach Bonka

Hadersfeld

- Bushaltestelle Glockenturm

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den AK Klimabündnis-Leiter Sigi Schönbauer.

Viel Freude beim GEMEINSAM Fahren! Durchs Mitfohr'n komman d'Leid zaum!

Baum- und Strauchschnitt richtig sammeln!

In letzter Zeit häufen sich Fehlwürfe und Verunreinigungen auf den Baum- und Strauchschnittplätzen. Dadurch wird eine aufwändige Nachsortierung nötig, was hohe Zusatzkosten verursacht.

Der Baum- und Strauchschnitt wird vor Ort am ASZ geschreddert. Fehlwürfe und Verunreinigungen beeinträchtigen die Qualität und damit die weiteren Verwendungsmöglichkeiten des Schreddermaterials. Außerdem können dadurch schwere Beschädigungen an den Maschinen entstehen.

Zum Baum- und Strauchschnitt darf:

- Hecken- und Gehölzschnitt
- Baumreisig und Thujen
- Äste

Nicht erlaubt, sind:

- Bahnschwellen (gefährlicher Abfall!!!)
- Baurestmassen, Erde oder Quarzsand
- Gras und Laub (→ getrennte Sammlung in flüssigkeitsdichten Containern)
- Fallobst (→ Biotonne)
- Holz und Hobelspäne
- Wurzelstöcke

Es ist daher größtmögliche Sorgfalt zur Vermeidung von Verunreinigungen notwendig, damit die Abgabe von Baum- und Strauchschnitt auch weiterhin kostenlos erfolgen kann!



Für Grasschnitt gibt es flüssigkeitsdichte Container.



Altholz wird getrennt gesammelt.

Ausstieg aus Ölheizung – holen Sie sich eine Förderung!

In Österreich sind derzeit noch ca. 700.000 Ölheizungen in Betrieb. Viele dieser Anlagen sind schon in die Jahre gekommen und sollten aus Betriebskostengründen (hoher Ölverbrauch, schlechter Wirkungsgrad) ausgetauscht werden. Die neuen Anlagen amortisieren sich innerhalb weniger Jahre.

Derzeit gibt es eine Bundesförderung in Höhe von € 5.000.-, wenn Sie auf ein ökologisches Heizsystem umstellen. Zusätzlich fördert das Land NÖ die Heizungsumstellung.

Mehr Beratung bei der Energieberatung Niederösterreich

Sie erreichen die Energie- und Bauexperten an der Energieberatungshotline der Energie- und Umweltagentur NÖ unter
Tel. 02742 22 144
Montag bis Freitag von 8 bis 15 Uhr & Mittwoch bis 17 Uhr

Änderung im ÖJAB-Haus

Am 28. September wurde die Gemeinde St. Andrä-Wördern darüber informiert, dass am 1. Oktober das ÖJAB-Haus in Greifenstein wieder eröffnet wird.

Ende Juni wurde das ÖJAB-Heim geschlossen und die dort wohnhaften AsylwerberInnen in andere Quartiere verlegt. In den Sommermonaten wurde das Haus saniert.

Nun sollen laut Büro Landesrat Waldhäusl bis zu 48 besonders gut integrierte, unbegleitete minderjährige Asylwerber das Heim beziehen. Die Belegung soll schrittweise erfolgen und mit Ende des Herbstes 2018 abgeschlossen sein. Die Einrichtung wird rund um die Uhr mit qualifizierten Betreuern besetzt sein.



Reisepassanträge am Gemeindeamt Wördern

Ab Montag, dem 3. Dezember 2018 ist es möglich, am Gemeindeamt St. Andrä-Wördern Reisepässe und Personalausweise zu beantragen. Voraussetzung dafür ist ein Hauptwohnsitz im Gebiet der Marktgemeinde St. Andrä-Wördern.

Bei Erstaussstellung eines Reisedokumentes oder wenn der letzte Reisepass schon länger als 5 Jahre abgelaufen ist, sind Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, ein Lichtbildausweis (abgelaufener Reisepass, Führerschein etc.) und ein Foto (nicht älter als 6 Monate, muss den Passbildkriterien entsprechen → www.passbildkriterien.at) vorzulegen. Sollte eine Namensänderung eingetreten sein, so ist zusätzlich das

jeweilige Dokument (Heiratsurkunde, Bescheid über die Namensänderung etc.) vorzulegen. Bei Neuaussstellung genügt die Vorlage des alten Reisepasses und des Fotos.

Eine Antragstellung ist ausschließlich persönlich (Fingerscan) möglich, bei Kindern unter 18 Jahren ist nur der/die Obsorgeberechtigte (Nachweis ist vorzulegen!) dazu berechtigt. Der Fingerscan ist bei allen Antragstellern ab dem 12. Geburtstag verpflichtend.

HINWEIS: Da am Gemeindeamt St. Andrä-Wördern lediglich der Antrag eingereicht werden kann, die eigentliche Bearbeitung aber nach wie vor der Bezirkshauptmannschaft obliegt, ist mit einer **Bearbeitungszeit von 2 bis 3 Wochen** zu rechnen.



Anträge sind natürlich auch nach wie vor bei jeder Bezirksverwaltungsbehörde in Österreich möglich, wo die Bearbeitung max. eine Woche dauert.

Kosten

REISEPASS

bis zum 2. Geburtstag gebührenfrei
bis zum 12. Geburtstag: € 30,00
ab dem 18. Geburtstag: € 75,90

PERSONAL AUSWEIS

bis zum 2. Geburtstag gebührenfrei
bis zum 16. Geburtstag: € 26,30
ab dem 16. Geburtstag: € 61,50

**RASEND GUTE
UNTERHALTUNG!**

Alle Produkte
**4
Monate
gratis***

0800 800 514 / KABELPLUS.AT

* Aktion gültig bis 31.10.2018 bei Neuanmeldung/Upgrade aller Privat-Produkte (ausgenommen waveNET und OAN-Produkte). 4 Monate kein Grundentgelt bei 24 Monaten Vertragsdauer. Exklusive Entgelte für KabelPremiumTV, KabelTEL, Gesprächsentgelt, Hardwaremiete. Zusätzlich Internet-Service-Pauschale 15 Euro/Jahr. Anschlussentgelt (im Wert von 69,90 Euro) entfällt. Gilt für von kabelplus versorgbare Objekte. Technische Realisierbarkeit ist Voraussetzung. Etwaige Kosten für Hausinstallation sind nicht inkludiert. Kombination mit Aktionen der letzten 6 Monate, Rabatte, Barablässe nicht möglich.

Veranstaltungskalender

- MI, 10.10.** **Bürger für Bürger: Lebenswerte Gemeinde**
18 Uhr, Gartencafe, Greifensteinerstr. 46, Wördern.
B4B, Bürger für Bürger, plattform.b4b@gmail.com
- DO, 11.10.** **Vortrag „Soziale Armut in Österreich“ im Gespräch mit Caritas-Geschäftsführer Klaus Schwertner**
19 Uhr, Musikschulsaal, St. Andrä.
Marktgemeinde St. Andrä-Wördern www.staw.at
- SA, 13.10.** **Selbstverteidigungskurs (8–12 Jahre)**
Für Mädchen: 10.30–12 Uhr. Für Burschen: 12.30–14 Uhr.
Turnsaal der Neuen Mittelschule, Greifensteinerstr. 33.
Kosten € 10,-. Anmeldung u. Bezahlung im Bürgerservice,
Gemeindeamt St. Andrä-Wördern. Jugendtreff MEET YOU,
www.facebook.com/jugendtreff.meetyou
- Musenküsse „Vielfältig und Junggeblieben“**
19 Uhr, Kulturhaus Mainstreetsaal St. Andrä-Wördern, Musik-
u. Gesangverein St. Andrä-Wördern
- As-Dur-Messe von Franz Schubert**
mit Schloßchor Hadersfeld u. Orchester Musikschule St. An-
drä-Wördern. 19 Uhr, Pfarrkirche Greifenstein.
Schloßchor Hadersfeld
- Trachtengaudi der Sportunion St. Andrä-Wördern**
20.00 Uhr, Musikschulsaal, St. Andrä.
- SA, 13. – SO, 14.10.** **Herbstmarkt der Kreativfrauen: Kunsthandwerk & Kulinarik**
10–18 Uhr, Kulturhaus St. Andrä, Organisatorin: Christine Berger
- FR, 19.10.** **150 Jahre Bezirkshauptmannschaften**
Tag der offenen Tür in Zusammenarbeit mit den Einsatzorgani-
sationen. In den Bezirkshauptmannschaften in Niederösterreich
- Tag der offenen Tür**
14–18 Uhr, Privatschule KreaMont, Greifensteinerstr. 31, St. Andrä
- SA, 20.10.** **Kabarett „Iss was G´scheitz“ mit Verena Scheitz & Thomas Schreiweis** **AUSVERKAUFT!**
20 Uhr, Mainstreetsaal, Kulturhaus St. Andrä.
Marktgemeinde St. Andrä-Wördern www.staw.at
- SA, 20. – SO, 21.10.** **16. NÖ Tage der offenen Ateliers**
Info: Kulturvernetzung NÖ, www.kulturvernetzung.at
- MI, 24.10.** **Bolivianischer Abend: Unter dem Schutz des Regenbogens – Er gibt Boliviens Straßenkindern eine Chance**
Vortrag von Padre José und des preisgekrönten Films von
Sonja Steger „Unter dem Schutz des Regenbogens“. 19.30 Uhr,
Musikschulsaal, St. Andrä. Freier Eintritt – Spenden erbeten.
Marktgemeinde St. Andrä-Wördern www.staw.at
- FR, 26.10.** **15. Tag der offenen Türe - Hobbyschnitzer Fucac**
10–18 Uhr, Fam. Gerhard Fucac, Feldgasse 29, Hadersfeld.



Musik- und Gesangverein St. Andrä-Wördern

1. Konzert 2018/19 im 11. Zyklus
„Musenküsse“



„Vielfältig und Junggeblieben“
Altes und Neues aus der Volkskultur in Musik und
Text

Mitwirkende:

Dorninger Ingrid, Gabi und Paul Fleißner, Friedrich
Elisabeth, Eva und Wolfgang Heilinger, Kandler
Wolfgang, Raschbacher Herbert, Salem Michaela

Samstag 13. Oktober 2018
um 19:00 Uhr

Im Kulturhaus „Mainstreetsaal“ Msgr.
Josef Luger Platz 1, 3423 St. Andrä-
Wördern

Eintritt: freie Spenden

Um (kostenlose) Platzreservierungen unter
0650/4233714 oder ingrid.palzer@aon.at würd gebeten

Selbstverteidigungskurs
für Burschen und Mädels!

Wann: 13. Oktober 2018

Wer:

Mädchen im Alter von 8 bis 12 Jahren,
von 10:30–12:00 Uhr (Kosten 10€)

Buben im Alter von 8 bis 12 Jahren,
von 12:30–14:00 Uhr (Kosten 10€)

Wo: Turnsaal der Neuen Mittelschule
Greifensteinerstraße 33-34, STAW

Anmeldung und Bezahlung:

Bürgerservice STAW: 02242/31300-0

Ein Projekt des →



Happy Halloween

MEET YOU HALLOWEEN AKTION
31. Oktober 2018

Ab 15:00 Uhr: Kürbisschnitzen, offener Betrieb und Schminkstation (für groß und klein)

Von 19:00 bis 21:00 Uhr: Chill-Out! (ab 13 bis 18 Jahre)

Die Veranstaltung findet im Jugendtreff statt und ist kostenlos!

Kürbisse gibt es solange der Vorrat reicht. Diese können gerne auch selbst mitgenommen werden.

Jugendtreff STAW **KOSTENLOS**

Altgasse 34-36, 3423 Wördern
jugendtreff@staw.at
+43 676 402 90 34
jugendtreff.staw.at
facebook, instagram
ÖPNUNGSZEITEN: Mo 13.00-21.00
Di-Do 14.00-21.00

Die Zaummgfaungtrn bringen:

„Wer die Stunde schlägt“
Schwank in drei Akten
Neufassung von Michael Nachmann

9. November 2018 um 19.00 Uhr
10. November 2018 um 19.00 Uhr

Karten erhältlich: ab 4. September

Marienhof, 3413 Kirchbach, Unterkirchbacherstr. 32
Strasshofer, 3413 Hintersdorf, Hauptstr. 85
Fam. Wieshaider, 3413 Steinriegl, Steinrieglalm 1
Elektro Ramsl, 3423 St. Andrä-Wördern, Dr. Ignaz-Stich-Platz 5

MUSIKSCHULSAAL
Greifensteinerstr. 22
3423 St. Andrä-Wördern

Dorfverschönerungsverein Kirchbach im Wienerwald

DAS LESEFESTIVAL 2018 SPEZIAL

WIDER das VERGESSEN

GEDICHTE über den HOLOCAUST mit Sir Kristian Goldmund Aumann

1938 - 2018
REICHSKRISTALLNACHT
9. November 2018
19.30 Uhr

EHRENSCHUTZ
Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner
Bürgermeister Maximilian Titz

KULTURHAUS ST. ANDRÄ-WÖRDERN
Monsignore Josef Luger-Platz 2
ENTRITT FREI

MO, 29.10. Spatenstichfeier / Gemeinn. Donau-Ennstaler Siedlungs-AG

15 Uhr, Tullnerstraße 32, St. Andrä

EU XXL Film „Familie zu vermieten“

19.30 Uhr, Mainstreetsaal - Kulturhaus St. Andrä, Kulturinitiative St. Andrä-Wördern, Tel. 0676/550 17 44, www.programmkino.kultur-staw.info

DI, 30.10. NÖ Info-Tour zur Digitalisierung

9–19 Uhr, Altgasse 30, Gemeindeamt, Marktgemeinde St. Andrä-Wördern www.staw.at

Kamingespräch mit Frau Dr. Margarete Schramböck, Ministerin für Wirtschaftsstandort und Digitalisierung

20 Uhr, Gemeindeamt Wördern, Kaminraum im Untergeschoß, Marktgemeinde St. Andrä-Wördern www.staw.at

MI, 31.10. Meet You - Halloween-Aktion

15 Uhr, Jugendtreff MEET YOU, Altg. 34, Wördern, Tel. 31300 95, www.facebook.com/jugendtreff.meetyou

Spatenstichfeier der Siedlungsgenossenschaft Neunkirchen

16 Uhr, Tullnerstraße 31, St. Andrä

NOVEMBER

DO, 1.11. Allerheiligenfeier - Kranzniederlegungen

8 Uhr in Greifenstein; 9 Uhr in Hintersdorf; 10 Uhr in Kirchbach; 11.15 Uhr in St. Andrä; 11.45 Uhr in Wördern; 15 Uhr Friedhof in St. Andrä.

DORFPLATZ: Tribute-Konzert

19 Uhr, Josef-Karner-Platz 1 (in der Hofküche) MusikerInnen präsentieren Songs der in diesem Jahr verstorbenen KünstlerInnen. Künstl. Leitung: Stefan Novak

SA, 3.11. Hubertusandacht

15.30 Uhr - Hubertuskapelle St. Andrä. Anschl. Umtrunk im Hubertuskeller. Hagenthaler Jägerrunde

Grenzenlos Kochen

18 Uhr, DORFPLATZ, Josef-Karner-Platz 1

FR, 9.11. Infoabend für Schuleinsteiger

18.30–21 Uhr, Privatschule KreaMont, Greifensteinerstr. 31

Das Lesefestival 2018 – „Wider das Vergessen“

Sir Kristian Goldmund Aumann: Gedichte über den Holocaust 19.30 Uhr, Mainstreetsaal, Kulturhaus St. Andrä. Eintritt frei.

FR, 9. - SA, 10.11. Flohmarkt der NNÖMS St. Andrä-Wördern

Fr 15–19 Uhr, Sa 9–14 Uhr im Turnsaal und in der Aula

Theater: „Wen die Stunde schlägt“ von „Die Zaummgfaungtrn“

Fr. u. Sa. 19 Uhr, Musikschul-Saal, Greifensteinerstr. 22. Karten bei Fa. Ramsl, Hotel Marienhof, Gasthaus Straßhofer und bei Familie Wieshaider, Steinriegl, erhältlich.

SA, 10.11. 10. Leopoldi-Treffen am Dorfplatz Hintersdorf

16–18 Uhr, Marktgemeinde St. Andrä-Wördern www.staw.at

MI, 14.11. Bürger für Bürger: „Lösungen Schneeräumung“

18 Uhr, Gartencafe, Greifensteinerstr. 46, Wördern. B4B, Bürger für Bürger, plattform.b4b@gmail.com

- FR, 16.11.** **Kabarett „Che Gue Vavra“ mit Heilbutt & Rosen**
20 Uhr, Musikschulsaal, St. Andrä.
Marktgemeinde St. Andrä-Wördern www.staw.at
- SA, 17.11.** **Fahren mit Licht – Lichtsetaktion und Winterradcheck**
12–15 Uhr, Josef-Karner-Platz 1, Dorfplatz beim Radstall.
Marktgemeinde St. Andrä-Wördern, Arbeitskreis Rad
- DORFPLATZ: Alternativer Leopoldimarkt**
10–22 Uhr, Josef-Karner-Platz 1 (im Hof)
20 Uhr Konzert: KusKus
Karussell der Fundgegenstände, Kreativangebote, Kunsthandwerk, Speis & Trank – www.dorfplatz-staw.net
- SA, 17. – SO. 18.11.** **Fischer-Tagung (pädagogisch- philologischer Kongress)**
Sa. 9–18 Uhr, So. 9–12.45 Uhr,
Privatschule KreaMont, Greifensteinerstr. 31, St. Andrä
- SO, 18.11.** **Volksbefragung**
- MO, 19.11.** **EU XXL Film „Kedi – Von Katzen und Menschen“**
19.30 Uhr, Mainstreetsaal - Kulturhaus St. Andrä,
Kulturinitiative St. Andrä-Wördern, Tel. 0676/550 17 44,
www.programmkino.kultur-staw.info
- FR, 23.11.** **Tag der offenen Tür – NNö Mittelschule St. Andrä-Wördern**
14–17 Uhr, NNö Mittelschule St. Andrä-Wördern,
Greifensteiner Straße 33, St. Andrä
- SA, 24.11. – SO, 16.12.** **Hagenthaler Advent**
Eröffnung: Sa., 24.11., 17 Uhr, Monsignore Josef Luger Platz
und Kulturhaus St. Andrä, www.staw.at
- SO, 25.11.** **Grenzenlos Literatur**
10 Uhr, Kellerstüberl von Inge und Ilja Fiser, Wallenböckgasse 23
- MI, 28.11.** **KreaMont macht Lachen - Kabarett mit Klaus Eckel**
20 Uhr. Musikschulsaal St. Andrä, Greifensteinerstr. 22. Privatschule KreaMont
- FR, 30.11.** **Gemeinderatssitzung**
18 Uhr, Gemeindeamt, Altg. 30, Wördern

DEZEMBER

- SA, 1.12.** **Adventjause**
10–12 Uhr, genießen Sie bei Keksen und Punsch einen gemütlichen Adventvormittag. Bücherei Eulennest, Altgasse 28, Wördern. Marktgemeinde St. Andrä-Wördern www.eulennest.bvoe.at
- Grenzenlos Puppentheater anschließend Kochen**
17 Uhr, Dorfplatz, Josef-Karner-Platz 1
- Abendmesse und Segnung der Adventkränze**
18 Uhr, Pfarrkirche St. Andrä. Röm.Kath. Pfarre St. Andrä,
www.pfarre-staw.at
- Kabarett „Leise pieselt das Reh“ mit Lydia Prenner-Kasper**
20 Uhr, Mainstreetsaal, Kulturhaus St. Andrä.
Marktgemeinde St. Andrä-Wördern www.staw.at

AUSVERKAUFT!



KABARETT **Che Gue Vavra** mit Heilbutt & Rosen

Freitag, 16. November 2018

Beginn: 20.00 Uhr
Einlass: 19.00 Uhr
Musikschulsaal St. Andrä,
Greifensteiner Straße 22
Karten sind über Ö-Ticket
erhältlich!
www.staw.at



KreaMont macht Lachen 11

ZUERST DIE GUTE NACHRICHT

Klaus Eckel

28.11.2018
20:00 Uhr
ab 18:30 Uhr Einstimmen in der Bar
19:30 Uhr Saaleinlass

Musikschulsaal St. Andrä-Wördern

Sie sind sicher anders. Sie verwenden regelmäßig Zahneide, lassen nur fair gehandelten Kaffee in Ihre Tasse rinnen und dehnen sich vorm Morgensport. Ihr Mittagsteller ist stets befreit von Gluten, gesättigten Fettsäuren und Zucker. Sie erdrücken Ihren Partner mehrmals täglich mit Komplimenten und lieben bei Ihren pubertierenden Kindern besonders die spontanen Schreianfälle. Und falls Sie das alles nicht sind: „Welcome to my world!“

Eintritt: € 23,- VVK: € 26,- Abendkasse Kartenvorverkauf: KreaMont (Mo, Mi + Do 8-12 Uhr)

POWERED BY:



Musik und Gesangsverein St. Andrä-Wördern

ADVENTSINGEN



Sonntag, 2. Dezember 2018 um 18.00 Uhr
in der Pfarrkirche St. Andrä vor dem Hagenthale

„Es kommt ein Schiff geladen,“

Es wirken mit:
Der Hagenthaler Chor unter der Leitung von Ilona Jambor, am Klavier Christoph Koberger
Der Kinderchor unter der Leitung von Martina Sattmann
Zwa Mander und die Mandarine
Besinnlich Heiteres vorgetragen von Wolfgang Heilinger

EINTRITT FREI
Spenden nehmen wir gerne entgegen

Kunst und Kulturverein
THE RISING PHOENIX präsentiert

Kindervorstellung
am 7.12.2018

Das kleine „Ich bin ich“
im Musikschulsaal St. Andrä/Wördern
(3423 St. Andrä; Greifensteinerstr. 22)
im Rahmen unseres
„Hagenthaler Adventmarktes“

DAS KLEINE ICH BIN ICH

INFORMATION
+43 650 59 02 760
info@rising-phoenix.at

Zählkarten
im Gemeindeamt
erhältlich

Für Kinder ab 3 Jahren

SO, 2.12.

Patrozinium, Hochamt,

anschl. Pfarrkaffee, Eröffnung des neuen Pfarrsaales

10.15 Uhr, Pfarrkirche St. Andrä. Röm.Kath. Pfarre St. Andrä,
www.pfarre-staw.at

Adventpunsch, für die Kinder kommt der Nikolaus

16 Uhr, Kinderspielplatz Altenberg. Kinderfreunde Altenberg-Greifenstein

Adventsingen des Hagenthaler Chores

18 Uhr, Pfarrkirche St. Andrä. Musik- u. Gesangverein.

DI, 4.12.

Kamingsgespräch mit Herrn Ing. Siegfried Schönbauer, Umwelt- und Klimabündnisspezialist

20 Uhr, Gemeindeamt Wördern, Kaminraum im Untergeschoß. Marktgemeinde St. Andrä-Wördern www.staw.at

MI, 5.12.

Krampusglühweintrinken

19 Uhr, Glockenturm Hadersfeld. FF-Hadersfeld

FR, 7.12.

Das kleine Ich bin ich – Kinderveranstaltung im Rahmen des Hagenthaler Advents

16 Uhr, Musikschulsaal, St. Andrä. Eintritt frei - beschränkte Anzahl von Zählkarten im Gemeindeamt erhältlich. Marktgemeinde St. Andrä-Wördern www.staw.at

Barbara-Feier

18 Uhr bei der Barbara-Kapelle Eingang Hagenbachklamm. Hagenthaler Sportschützenverein

SO, 9.12.

Nikolausmesse mit Familien Gottesdienst, anschl. Firmanmeldung

10.15 Uhr, Pfarrkirche St. Andrä. Röm.Kath. Pfarre St. Andrä,
www.pfarre-staw.at

MO, 10.12.

EU XXL Film „Lion – Der lange Weg nach Hause“

19.30 Uhr, Mainstreetsaal - Kulturhaus St. Andrä, Kulturinitiative St. Andrä-Wördern, Tel. 0676/550 17 44, www.programmkino.kultur-staw.info

MI, 12.12.

Bürger für Bürger: „Wo drückt der Schuh?“

18 Uhr, Gartencafe, Greifensteinerstr. 46, Wördern. B4B, Bürger für Bürger, plattform.b4b@gmail.com

SA, 15. – SO, 16.12. **Kirchbacher Advent**

Sa. u. So. ab 14 Uhr, Unterkirchbacherstr. 2, Kirchbach, Dorferneuerungsverein Kirchbach im Wienerwald

FR, 21.12.

Gemeinderats-Festsitzung

18 Uhr, Gemeindeamt, Altg. 30, Wördern

SA, 22.12.

Punshütte

Ab 16 Uhr, Feuerwehrhaus Hintersdorf, FF Hintersdorf

Weihnachtskonzert der Young Musical Artists und Minis

18 Uhr, Musikschulsaal, St. Andrä. Musik- u. Gesangverein St. Andrä-Wördern

FR, 28.12.

Zauberflöte für Kinder – im Rahmen des Hagenthaler Advents

16 Uhr, Musikschulsaal, St. Andrä. Eintritt frei - beschränkte Anzahl von Zählkarten im Gemeindeamt erhältlich. Marktgemeinde St. Andrä-Wördern www.staw.at

Minopera
KLEINE OPER MIT GROSSEM HERZ

Zauberflöte für Kinder
28.12.2018, 16:00
MUSIKSCHULSAAL WÖRDERN

Auf der Bühne:
Wolfgang Veith
Annika Liljenroth
Michael Weiland

Zählkarten
im Gemeindeamt
erhältlich

Sie finden den
Veranstaltungskalender
auch auf der Gemeinde-
homepage
www.staw.at

Renate und Willy Egger



HUMOR
ist wenn man trotzdem
lacht

Texte von Artmann bis Hammerschlag,
von Kästner bis Weinheber u.a.

Freitag , 23. November 2018
Mainstreetsaal , Alter Pfarrhof
St. Andrä – Wördern ,Kirchenplatz 2
Beginn: 20 Uhr
Einlaß : 19 Uhr

Eintritt : Freie Spende

Veranstalter : w.egger@tele2.at



**Die NÖ Info-Tour
zur Digitalisierung.**

Mit unserer NÖ Digitalisierungsstrategie bringen wir auf den Punkt, wie wir den digitalen Wandel nutzen werden. Für mehr Arbeitsplätze, für starke Regionen und für sichere Lebensqualität.

Dafür werden wir Bevölkerung, Unternehmen und Verwaltung fit für die digitalen Chancen machen, die Infrastruktur ausbauen und

digitale Lösungen in Wirtschaft und Verwaltung forcieren. So machen wir aus der Digitalisierung mehr für Land und Leute.

NÄCHSTER STOPP
30. Oktober 2018
St. Andrä-Wördern
Altgasse 30 / Gemeindeamt
9:00 bis 19:00 Uhr

Den digitalen Wandel nutzen.
Für Land und Leute.
digitour.at

Dein Platz unter Sternen

Rückblick auf DAS Sommerfestival in St. Andrä-Wördern



Sandra Pires (rechts) in der Rocky Horror Show

Zum wiederholten Male konnte das Festival „Dein Platz unter Sternen“ des Hagenthaler Kulturkreises mit seinem abwechslungsreichen Programm ein großes Publikum begeistern.

Insgesamt dreimal sang **Sandra Pires** mit einem Live-Ensemble die Janet in der „**Rocky Horror Show** in Concert“. Die Vorstellungen waren voll, die letzte sogar **restlos ausverkauft**.

Für das großartige Flair sorgte auch das enthusiastische Publikum - Standing Ovationen inklusive. Insgesamt durfte „Dein Platz unter Sternen“ mit mehr als **1.700 Besuchern** erneut einen Zuschauerrekord verbuchen.



SchauspielerInnen der Jungen Sommerakademie 2018

Nach der letzten Show sagte Sandra Pires: „Einfach eine großartige Stimmung, ich komme gerne wieder.“

Ein weiteres Highlight war das Platz-Fest mit Gery Seidl, Reinhard Reiskopf und ihrer Band Austrotop, bereits zum zweiten Mal Gast auf der Festivalbühne sowie die lokale Newcomerband Grant.

Den krönenden Saisonabschluss bildete „Faust“, die elfte Produktion der Jungen Sommerakademie die das Dozententeam rund um Titus Hollweg mit achtundsechzig jungen Schauspielern und Schauspielerinnen zwischen 5 und 18 Jahren in nur sieben Tagen einstudierte.

Fotos: Dominik Beckmann, Otto Sibera, Titus Hollweg



Marc Pircher & Band live in St. Andrä am 6. Juli 2019

Vorschau auf die Saison 2019

Das Team rund um Titus Hollweg und Benedikt Kittinger ist schon eifrig bei der Vorbereitung der Saison 2019. Auf dem Programm stehen unter Anderem eine neue **Operettenproduktion** mit **Live-Orchester**, die Junge Sommerakademie mit William Shakespeares „Viel Lärm um Nichts“ und mehrere **Live-Konzerte**.

Ein Programmpunkt steht bereits fest: Am Samstag, den **6. Juli 2019** wird der ErVOLKSMusiker **Marc Pircher mit Band** auf der Festivalbühne auftreten.

Karten sind bereits unter **oeticket.com** oder in allen oeticket-Vorverkaufsstellen erhältlich. Weitere Informationen unter **www.untersternen.at**

Gleichbleibende Veranstaltungen

Bücherei "Eulennest"

Altgasse 28, Wördern
Dienstag u. Samstag: 10–12 Uhr,
Donnerstag 16–19 Uhr, eulennest@staw.at,
Tel. Nr. 31300/90, www.eulennest.bvoe.at

Die Grünen STAW

Gründonnerstag: Die Grünen STAW freuen sich, Ihre Fragen zu beantworten und Anregungen entgegen zu nehmen. Jeden 1. Do im Monat (ausgen. Feiertag): 19–21 Uhr, Gartencafe, Greifensteinerstr. 46, Wördern

Evangelische Pfarrgemeinde

Evang. Kirche, Greifensteinerstr.29, St.Andrä
Gottesdienst - jeden 2. und 4. Sonntag im Monat 9.30 Uhr.

Feuerwehrjugend Hintersdorf

FF-Haus Hintersdorf
Feuerwehr-Jugendstunde - jeden Freitag (außer Ferien), 17–18.30 Uhr

Feuerwehrjugend St. Andrä-Wördern

FF-Haus St. Andrä
Feuerwehr-Jugendstunde - jeden Freitag (außer Ferien), 17.30-18.30 Uhr

FPÖ STAW

Gasthaus Steinböck, Hauptstr. 43, Wördern,
Stammtisch - jeden 1. Donnerstag im Monat, 19 Uhr

Gemeindeamt Wördern

Gemeindeamt Wördern, Altg. 30

Bausprechttag

jeden 1. Dienstag im Monat,
13.30-16.30 Uhr, 1. Stock, Zi. 12;
Anmeldung, Tel. 31300-30

Erste anwaltliche Auskunft (kostenlos)

jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat,
17–19 Uhr, Mag. Stefano Alessandro
jeden 3. Donnerstag im Monat, 17–19 Uhr,
Mag. Birgit Harold

Auskunft & Information: Soziale Belange

jeden 1. Donnerstag im Monat, 17–19 Uhr,
Dr. Walter Wotzel

Mediation - Unterstützung bei Konflikten

jeden 3. Donnerstag im Monat, 17–19 Uhr,
Mediator und Information: Robert Handl,
Tel.: 0664/2711600, office.handl@a1.net

Psychotherapeutische Beratung

jeden 2. Donnerstag im Monat, 17–19Uhr,
personenzentrierte Psychotherapeutin,
Mag. Ulrike Anzenberger-Wohlfarter,
Tel. 0676/3744515, www.wendepunkte.at

Jugendtreff Meet You

Altg. 34, Wördern. Mo 13–17 Uhr, Diens-
tag bis Donnerstag 16–19 Uhr. Info: Tel.:
0676/6505014, jugendtreff.staw@gmail.com,
www.facebook.com/jugendtreff.meetyou

Gesunde Gemeinde

Gesunde Runde von Christine Taborsky
24.10. von 19–21.30 Uhr. Bibliothek „Eul-
ennest, Altg. 28, Wördern

Greifvogelzuchtstation

Hagenbachklamm St. Andrä-Wördern
Öffnungszeiten: April - November, jeden Sa,
So & Feiertag, 9 –12 u. 13–17 Uhr

Grenzenlos St. Andrä-Wördern

Erzählen jedem zweiten Di im Monat,
ab 19 Uhr, Greifensteiner Straße 23/5

Fußball jeden Sa, 18–20 Uhr von Nov. bis
April in der NöNMS St. Andrä-Wördern

Weltcafé jedem dritten Fr im Monat,
ab 16 Uhr, Dorfplatz, Josef-Karner-Platz 1

Hagenthaler Jägerrunde

Hubertuskeller, Wallenböckgasse, St. Andrä,
Info: Michaela Böhm Tel. 0676/92 33 495
Vereinsabend - jeden 1. Mittwoch im Mo-
nat ab 19 Uhr

Hagenthaler Sportschützen

Vereinslokal, Hittnerg. 4, St. Andrä
öffentlicher Schießbetrieb: Donnerstag,
19–21 Uhr u. Sonntag, 9–12 Uhr

Inline-Hockey Red Dragons Altenberg

Inline-Hockey Platz der Red Dragons
in Altenberg, Feldgasse
Trainingszeiten und Informationen unter
www.reddragons.at

Kajakunion Greifenstein

Anmeldung & Information: Obmann
Mag. Michael Kugler, 0676/6041512,
michi.kugler@me.com

K.Ö.St.V. Markomania St. Andrä

Vereinslokal, Wiener Str. 18, St. Andrä,
Info: www.markomania.at

Kulturinitiative St. Andrä-Wördern

Kulturhaus St. Andrä, Mainstreet-Saal
„KinoMontag“ mit prämierten Filmen aus
„EU-XXL - Die Reihe“, drei-wöchentlich bis
Ende Juni 2019, Info: HR DI Michael Stiller,
Tel.: 0676/5501744, kulturinitiative-staw@
gmx.at; www.kultur-staw.info

Musik- und Gesangverein

Musikschul-Saal, St. Andrä-Wördern

Blasmusik Stammkapellenprobe:

jeden Montag, 19–21 Uhr

„Young Musical Artists“:

jeden Montag, 17.30–18.30 Uhr

Hagenthaler Singkreis:

fallweise Dienstag, 19–20 Uhr

Hagenthaler Chor:

jeden Dienstag, 20–21.30 Uhr

Kirchenchor: fallweise Do., 19.30–21 Uhr,
Musikschul-Saal od. Pfarrkirche

Kinderchor: jeden Donnerstag, 17–18 Uhr,
in einem Klassenraum der Volksschule

Info: Obfrau Ingrid Palzer, Tel.: 33714,
mgv@mgv-staw.at, www.mgv-staw.at

NÖ Schauspielakademie St. Andrä-Wördern

Kulturhaus St. Andrä, Dienstag, 16.30–
18.30 Uhr (an Schultagen). Anmeldung:
www.noe-kreativakademie.at

NÖ Schauspielakademie Kids

Kulturhaus St. Andrä - nur an Schultagen
Kids Akademie 1: Montag, 16–18 Uhr
Kids Akademie 2: Dienstag, 15–17 Uhr
Kids Akademie 3: Mittwoch, 15–17 Uhr
Anmeldung: www.noe-kreativakademie.at

Pensionistenverband St. Andrä-Wördern/ Zeiselmauer-Wolfpassing

Clublokal, Altgasse 28, Wördern

Treff: jeden Dienstag, 14–18 Uhr,

Seniorenturnen - Turnsaal VS-St. Andrä:
jeden Montag, 18–19 Uhr

Information: Obfrau Theresia Walder,
Tel.: 0676/7021533

Pfadfindergruppe St. Andrä-Wördern

Pfadfinderheim Wolfpassing, Bahnhofstr. 13
Heimstunden:

Biber (5-7 Jahre), Freitag, 15–16.30 Uhr

WiWö (7-10 Jahre), Freitag, 16.30–18 Uhr

GuSp (10-13 Jahre), Freitag, 17.30–19 Uhr

CaEx (13-16 Jahre), nach Vereinbarung
unter 0676/9201792

RaRo (16-20 Jahre), nach Vereinbarung
unter 0660/7599939

Infos: zeiselmauer.scout.at oder Constantia
Zaric Tel.: 0664/390 76 16

Röm. Kath. Pfarre - Filialkirche Greifenstein

Von Palmsonntag bis Allerheiligen: Heilige
Messe: 1. Mi. im Monat 18 Uhr
Wortgottesfeier: 2. Sonntag im Monat 9 Uhr

Röm. Kath. Pfarre - Filialkirche Hintersdorf

Gottesdienst: Sonn- u. Feiertage 9 Uhr,
Rosenkranz: 1. Sonntag im Monat 8.30 Uhr

Röm. Kath. Pfarre St. Andrä

Pfarrkirche St. Andrä & Pfarrhof, Tel. 32214
Sprechstunde mit Pfarrer
Mag. Marian Lewicki:
Mittwoch und Donnerstag 9–11.30 Uhr.

Heilige Messe

Sonn- u. Feiertag: 10.15 Uhr

Vorabendmesse (Samstag): 18 Uhr,

Abendmesse Dienstag: 18 Uhr
(Rosenkranz 17.30 Uhr)

Familiengottesdienst: einmal im Monat
10.15 Uhr, Termine: www.pfarre-staw.at

Bibelrunde: jeden 1. Donnerstag im Monat,
9 Uhr im Pfarrheim

Gruppe 50+: jeden 1. Donnerstag im
Monat, 19 Uhr, Pfarrhof

Kirchenchor: Ingrid Palzer, Tel.: 33714

Medjugorje-Gruppe:
jeden 3. Mittwoch, 16–17.30 Uhr,
Pfarrkirche St. Andrä

Ministrantenstunde: Mittwoch, 17– 18 Uhr,
Termine: www.pfarre-staw.at

Churchis (Jungchar): ein Mi im Monat,
16.30–18 Uhr, Termine: www.pfarre-staw.at

Kath. Männerbewegung:

keine regelmäßigen Treffen,
Thomas Hirsch 0664/ 3520790

Seniorenrunde:

jeden 2. Mittwoch im Monat, 15.30 Uhr,
Pfarrhof

Singgruppe: Gestaltung einer
Sonntagsmesse pro Monat,
Info: Gerti Binder, Tel.: 32287

Schloßchor Hadersfeld

Musikschul-Saal, VS St. Andrä-Wördern,
Information: www.schlosschor.at
Chorprobe: Mittwoch, 19–21.30 Uhr

Seniorenbund St. Andrä-Wördern

Montagstreff: jeden 1. Montag (Wochentag)
im Monat ab 16 Uhr im Gasthaus Stein-
böck, Wördern

Spielgruppe f. Kinder von 0-3 Jahre (Eltern-Kind Treffen)

Bücherei „Eulennest“, Wördern, Altgasse 28
jeden Donnerstag, 9–11 Uhr, Info: Tamara Gor,
Tel. 0660/486 38 88, mara.gor89@gmail.com

SPÖ St. Andrä-Wördern

Gemeindeamt Wördern, SPÖ-Zimmer
Clubabend: Montag, 17–19 Uhr

Sportclub Altenberg

Clubabend: jeden letzten Freitag im Monat,
ab 19 Uhr, Hafenschenke, Greifenstein.
Info: Tel. 38113

Sportverein St. Andrä-Wördern

Sportplatz St. Andrä-Wördern
Obmann Thomas Fink, Tel.: 0676/611 57 63
Information, Anmeldung und Trainingszeiten
unter: www.sv-staw.at

Union Hintersdorf - Kirchbach

FUSSBALL Info und Auskunft: Obmann
Adolf Kamplleitner, Tel.: 0676/520 79 05

TURNEN im Turnsaal KG Hintersdorf

Wohlfühlgymnastik:
Dienstag, 18.15–19.15 Uhr

Kondition & Fitness:
Dienstag, 19.30–20.30 Uhr

Auskunft: Gertrude Hager Tel.Nr.
0664/1246988

Training für Hunde

Info: Werner Koll, 0676/590 94 51 oder
Lisi Lissa, 0676/355 65 71

Union Judo - Club Makoto

VS-Turnsaal St. Andrä - www.makoto.at
Trainingszeiten Freitag

Judo-Kinder Anfänger, 16 Uhr
Judo-Kinder Gruppe 1, 17 Uhr
Judo-Kinder Gruppe 2, 18 Uhr
Jugend & Erwachsene, 19 Uhr

Volkshochschule St. Andrä-Wördern

Leiter: DI Dr. Karl Wachter,
Tel. 0676/6505073
Kursbüro: Romana Kernstock,
Gemeindeamt Wördern, Altg. 30,
Tel. 31300/14, Mail: vhs@staw.at

Sportunion St. Andrä-Wördern

Info: Präsidentin Andrea Steinkellner
Weitere Infos auf: www.union-staw.at

NEUE MITTELSCHULE - TURNSAAL

**Leistungsorientiertes Turnen
f. Mädchen u. Knaben ab 5 J**

Anmeldung in der 1. Stunde oder
turnen@union-staw.at

Montag, 16.15–19.15 Uhr,
Mittwoch, 16.15–19.15 Uhr,
Donnerstag, 16.15–19.15 Uhr

Geräteturnen-intensiv-Minis:

Montag u. Mittwoch, 16.15–18.15 Uhr

Spieleorientiertes Turnen

f. Mädchen u. Knaben ab 5 J
Dienstag, 16.30–18 Uhr

Erwachsenen Turnen

Mittwoch, 19.15–20.15 Uhr

Volleyball - Technik- u. Taktiktraining

Dienstag, 20.15–22.15 Uhr

Volleyball - Match spielen

Mittwoch, 20.15–22.15 Uhr, Volleyball
Kontakt: Bernhard Kuber 0676/82533249,
bernhard.kuber@generali.com

Badminton

Montag u. Donnerstag im Wechsel,
19.15–21.15 Uhr, Kontakt: Christoph Hüt-
terer 0650/9191968, c.huetterer@gmx.at

Einradfahren

Dienstag, 18.15–19.15 Uhr

VOLKSSCHULE - TURNSAAL

Fit for snow

Montag, 19.30–20.30 Uhr

Volleyball - Sektion Ski

Montag, 20.30–21.30 Uhr

Gleichbleibende Veranstaltungen

Eltern-Kind-Turnen (1-3 Jahre)

Dienstag, 16.30-17.30 Uhr

LA Training

Dienstag, 17.30-18.30 Uhr

Kleinkinderturnen (4-5 Jahre)

Donnerstag, 17-18 Uhr

Großflächen-Practice (Tanz-Training)

Donnerstag, 19.30-21 Uhr

Tischtennis - Meisterschaft

Dienstag, 18.30-21 Uhr

Tischtennis - Nachwuchstraining Anfänger

Mittwoch, 16.30-17.45 Uhr, Samstag,
15-17 Uhr

Tischtennis - Nachwuchstraining

Fortgeschrittene

Mittwoch, 17.45-19 Uhr, Samstag, 15-17 Uhr

Tischtennis - Hobby

Mittwoch, 19-21 Uhr

Information Tischtennis: Sektionsleiter Mayer
Daniel, 0664/73504559

SPORTUNION KLUBHAUS

Nibelungenring 28, Wördern

Faszien-Training für Fortgeschrittene

Dienstag, 18-18.55 Uhr, Info: 0699/194 53 081

Step-Aerobic mit Brigitte Rothen

Dienstag, 19-20 Uhr

Bodywork mit Brigitte Rothen

Dienstag, 20-21 Uhr

Step-Aerobic mit Sabine Ludwig

Tel. 0664/5339489, Mittwoch, 8.30-9.30 Uhr

Zumba

Mittwoch, 19.45-20.45 Uhr

Gesundheitsgymnastik

Mittwoch, 16.45 & 17.45 Uhr,
Donnerstag, 8.00, 9.00 (soft) & 19.30 Uhr,
Freitag, 8.00 & 9.00 Uhr

Pilates

Pilates I (Anfänger) Donnerstag, 18.30 Uhr
und Freitag, 11 Uhr

Pilates II (leicht fortgeschritten bis fortge-
schritten) Mittwoch, 18.45 Uhr, Donners-
tag, 17.30 Uhr und Freitag, 10 Uhr

Leichtathletik für Kinder u. Jugendliche 8-14 J.

Dienstag, 17.15 Uhr, Info: 0664/619 25 48

Yoga am Vormittag

Mittwoch, 9.30-11 Uhr, marion@yoga-ayu.at

Tanzen - Anfänger (Basistraining)

Freitag, 20.00-21.30 Uhr

Tanzen für Fortgeschrittene

Nach Rückfrage 0664/9205376

TENNISANLAGE

Eduard-Klinger-Str. 6, Wördern

UTC-St. Andrä-Wördern

Tennis für Mitglieder, täglich von 7 Uhr
bis Einbruch der Dunkelheit, Sektions-
leiter: Christian Pinter-Murauer, Tel.
0664/2835589, sektionsleitung@utc-staw.at

An einen Haushalt – Postgebühr bar bezahlt
Zugestellt durch Post.at

Herzliche Einladung zum

10. Leopoldi- Treffen

am Dorfplatz
Hintersdorf

Samstag, 10. November 2018
von 16.00 bis 18.00 Uhr

mit Glühwein

Maximilian Titz
Bürgermeister

Eine Veranstaltung der Marktgemeinde St. Andrä-Wördern

Allerheiligenfeier 2018

Als Bürgermeister lade ich alle Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger zu Kranzniederlegungen und Totengedenken am Donnerstag, dem 1. November 2018, herzlich ein:

1. NOVEMBER 2018:

- 8.00 Uhr Kriegerdenkmal Greifenstein
- 9.00 Uhr Kriegerdenkmal Hintersdorf
- 10.00 Uhr Kriegerdenkmal Kirchbach
- 11.15 Uhr Kriegerdenkmal St. Andrä
- 11.45 Uhr Kriegerdenkmal Wördern
- 15.00 Uhr Totengedenken und
Gräbersegnung der Pfarre
am Friedhof St. Andrä.

Ich lade alle Bürgerinnen und Bürger unserer Gemein-
de ein, an diesen Gedenkfeiern mit Kranzniederlegung
teilzunehmen, um gemeinsam jener zu gedenken, die
in den Kriegen für unsere Heimat ihr Leben lassen
mussten und aller Verstorbenen, die im letzten Jahr
von uns gegangen sind!

Auf in ein neues ... Jahr der Leinwand-Überraschungen.

Damit das gelingt, haben wir in einer etwas erweiterten Runde für Sie zehn Filme aus verschiedenen „Geschmacksrichtungen“ ausgewählt. Zwei Termine haben zwar mit Film zu tun, sind aber eigene Produktionen außerhalb jener mit unserem Partner EU XXL - Die Reihe.

Personale Sonja Steger

Am **28. Jänner 2019** wird es vom Nachmittag bis in den Abend eine „Personale Sonja Steger“ geben. Wir präsentieren eine Produzentin und Gestalterin von hervorragenden Videos, die in St. Andrä-Wördern wohnt und arbeitet.

Bolivianischer Abend

Einen ihrer preisgekrönten Filme zeigen wir schon am Mittwoch, den **24. Oktober**. Anlass ist der Besuch des Protagonisten des Films „Unter dem Schutz des Regenbogens“, den Sonja Steger über den Pater José gedreht hat. Seit 25 Jahren gibt der Pater im bolivianischen La Paz Straßenkindern die Chance auf ein normales und selbstbestimmtes Leben. Dieser bolivianische Abend findet im Musikschulsaal statt.

Es tut sich was im Ort, besuchen Sie uns im ProgrammKino.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Philippe Juillot - Gunvor Koitz - Michael Stiller

Alle Film-Vorstellungen im Mainstreetsaal Kulturhaus Alter Pfarrhof sind „unterhaltsam, preiswert und nah!“ Kartenpreis: 5,- Euro. Vor und nach der Vorstellung empfiehlt sich das Kulturcafé Alter Pfarrhof von Andrew Gruber.

programm kino.kultur-staw.info



29. Oktober 2018, 19.30 Uhr

Familie zu vermieten

F/B 2015, 93 Minuten, franz OV m.dt. UT, Mainstreetsaal

19. November 2018, 19.30 Uhr

Kedi - Von Katzen und Menschen

Türkei/USA 2016, 76 Minuten, deutsche Fassung, Mainstreetsaal

10. Dezember 2018, 19.30 Uhr

Lion - Der lange Weg nach Hause

Australien 2016, 115 Minuten, deutsche Fassung, Mainstreetsaal

	<p>BAUELEMENTE STEUERWALD GmbH 3426 Muckendorf Tel. 02242/72395 steuerwald.at Fenster - Tore - Türen - Zäune - Zubehör</p>	<p>Internorm „JETZT GIBT'S SICHERHEITSGLÄSER ZUM AKTIONSPREIS.“ Aktion gültig bis 16.11.2018</p>
--	--	---

 www.landtechnik-tobias.at	<p>LANDTECHNIK FACHBETRIEB mit Verkauf und Service</p> <ul style="list-style-type: none"> ✓ Traktoren, Land- und Forstmaschinen ✓ Fachgerechte u. kompetente Beratung ✓ Reparaturen von Traktoren, Anhängern oder sonstigen Maschinen ✓ §57a Gutachten (Pickerl) Prüfstelle <p>Unsere Partner VALTRA DRITZ PAHR uvm.</p>	<p>NEU im Sortiment! Forstbekleidung und Zubehör, uvm. von Profiforst</p>
--	---	---

Adolf Tobias Ges.m.b.H., Eduard Klinger Straße 15, A-3423 St. Andrä-Wördern,
Tel. 02242/38100, www.landtechnik-tobias.at



Verbesserungen für Fußgänger und Radfahrer

Gemischter Geh- und Radweg (G/RW) auf der B14

Auf der B14 ist das erste Teilstück des gemischten Geh- und Radweges zwischen dem Kreisverkehr und der Potzäckergasse fertig gestellt worden. In der letzten Gemeinderatsitzung wurde ein Grundsatzbeschluss für einen bis nach Zeiselmauer gehenden G/RW getroffen. Eine win-win-win Situation für Fußgänger, Radfahrer und Autofahrer.

Der Wunsch nach einem gemischten G/RW kam vor allem von Familien, die ihre Kinder lieber am Gehsteig fahren sehen als auf der viel befahrenen Bundesstraße. Aber auch ältere Menschen äußerten diesen Wunsch nach mehr Sicherheit.



- **Bis 2019 soll der gesamte Geh- und Radweg auf der B14 fertig gestellt sein**

Der gemischte G/RW auf der B14 ist Bestandteil des Radverkehrsnetzes KEM (Klima- und Energiemodellregion) Tullnerfeld Ost und bildet eine wichtige Verbindung zwischen den einzelnen Gemeinden. Der G/RW wird bis Zeiselmauer zum Bahnschranken durchgehen und soll Ende nächsten Jahres fertiggestellt sein. In St. Andrä sollen Parkplätze auf der anderen Straßenseite errichtet und das Buswartehäuschen verlegt werden.

- **Durchgängiger Gehweg nach Zeiselmauer**

Besonders wichtig war den Verantwortlichen, den Fußgängern einen sicheren durchgehenden Gehsteig zur Verfügung zu stellen.

Die bisherigen Kosten für die Gemeinde auf der B14 betragen € 25.000.-.

Grundsatzbeschluss für einen kombinierten G/RW in der Schredengasse

Ebenfalls wurde in der letzten Gemeinderatsitzung ein Grundsatzbeschluss für einen kombinierten G/RW bis zum Treppelweg (Badesiedlung) getroffen. Vom Treppelweg bis zum Hafen soll mit dem Verkehrssachverständigen bzw. dem Grundeigentümer Via-Donau eine „Fahrradstrasse gemäß § 67 der StVO“ als Verkehrsmaßnahme geprüft werden.

Untere Waldgasse

Auf Anregung des AK Rad wurde im zuständigen Kommunalausschuss die Sanierung und Verbreiterung der Unteren Waldgasse beschlossen und nun umgesetzt.

Vor allem für Fußgänger, aber auch für Radfahrer bedeutet die Sanierung viel: stellt doch die Untere Waldgasse eine wichtige Verbindung zwischen dem Karnerplatz und der Greifensteinerstraße dar.

Ein Bankerl ladet weiterhin zum Verweilen und Genießen der Natur ein.



Sehen und gesehen werden Radfahren mit Licht!

Auch heuer gibt es wieder unsere Kampagne, die wir im AK-Rad beschlossen haben, weil leider noch immer viele ohne Licht mit dem Rad unterwegs sind.

Das Fahrrad hat immer Saison und ist auch für Fahrten in der Dämmerung und bei Nacht ein alltagstaugliches und sicheres Verkehrsmittel. Eine wichtige Voraussetzung dafür sind ausreichende Sicht und weite Sichtbarkeit der Radfahrenden. Bei Dunkelheit oder schlechten Sichtverhältnissen im Nebel oder Regen ist eine gewisse Grundausstattung an Beleuchtungselementen für das Fahrrad daher sinnvoll, wichtig beziehungsweise auch vorgeschrieben.

Wie Sie Ihr Fahrrad ins richtige Licht setzen

- Vorne: Rückstrahler und Scheinwerfer weiß; Scheinwerfer kann aufsteckbar und/oder batteriebetrieben sein, darf aber nicht blinken
- Hinten: Rückstrahler und Licht rot; das Rücklicht darf auch ein Blinklicht sein
- seitliche Rückstrahler (gelb) oder reflektierende Reifen (weiß oder gelb)
- Rückstrahler an den Pedalen (gelb) oder etwa an den Pedalkurbeln

ACHTUNG: Nicht zulässig sind Scheinwerfer und Rücklichter, die am Körper getragen werden!

RADFAHREN in St. Andrä-Wördern

Sehen und gesehen werden
Radfahren mit Licht!

Lichterset
20,- nur € 10,-
Kostenloser
Wintercheck
durch Radstall

**Samstag,
17. November
12-15 Uhr**
Josef-Karner-Platz 1
Dorfplatz beim Radstall

Stadtrat | Gemeinde | noe regional

Radfahren ohne Licht ist abends verboten!
Radfahren ohne Licht ist schon in der Dämmerung gefährlich!
Nicht vergessen - gerade im Winter: Licht einschalten!

Wir empfehlen die leuchtenden und reflektierenden Teile regelmäßig zu reinigen und vor Antritt der Fahrt auf ihre Funktion zu prüfen. Mit einem richtig ausgestatteten und gut gewarteten Fahrrad macht die Ausfahrt bei Dunkelheit erst richtig Spaß!

Mehr Infos unter www.radlobby.at/fahrradbeleuchtung

Europäische Mobilitätswoche 16.- 22.9. Aktionen in StAW

Darf's ein Apfel oder ein Kipferl sein?

Im Rahmen der Mobilitätswoche wurden am 21.9. in den frühen Morgenstunden Äpfel und Kipferl an die Pendler am Bahnhof in St. Andrä-Wördern verteilt. Mit dieser Aktion wollten Gemeindevertreter ein kleines Dankeschön für die Nutzung von Öffis leisten und auf den Autofreien Tag am 22.9. hinweisen.

Jugendgemeinderätin Miriam Hülbauer & Fußgänger/Radbeauftragte Aida Maas-Al Sania im Gespräch mit einem jungen Mann.



Politik im Fahrradsattel:

Zur GemeindeRADSitzung radeln

„Auf die Räder - fertig - los“ hieß es bei der Einladung zur jüngsten Sitzung des Gemeinderats am 21.9. Die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte wollten damit ein Zeichen für eine fahrradfreundliche Klimabünd-

nis-Gemeinde und einen wichtigen Impuls zur Steigerung des Radverkehrs setzen. Außerdem wurden in dieser Sitzung 2 weitere Grundsatzbeschlüsse für Radwegemaßnahmen auf der B14 und in der Schredengasse beschlossen!

Europäische Mobilitätswoche in der VS: Aktion „Blühende Straßen“

Der Straßenraum ist nicht nur Verkehrsfläche für Autos, sondern auch Lebensraum für uns alle und Schulweg für die Kinder. Um darauf aufmerksam zu machen, sollen in der Mobilitätswoche (16. – 22.09.) statt grauem Beton und Asphalt Malereien von Blumen, Wiesen, Bäumen und Tieren Straßenflächen schmücken. Die Klassen 3a (Petra Pani, Margit Arnold) und 3c (Iris Cserer) haben sich an dieser Aktion beteiligt und die Zufahrt und Parkfläche vor dem Musikschulsaal mit Straßenkreiden bunt gestaltet. Zufahrende Eltern sollen daran erinnert werden, dass sich in diesem Bereich Kinder aufhalten können und besondere Vorsicht geboten ist.



FLOHMARKT

Rund um Wintersport, Bekleidung, Kostüme, Fahrräder, Spiel und Unterhaltung,

9. und 10. November 2018

im Turnsaal & Aula der NNö Informatik Mittelschule St. Andrä-Wördern

Verkauf und Anlieferung: Freitag 15:00 bis 19:00
Samstag 09:00 bis 14:00

Abholung Restware bzw. Geld am Samstag 14:30 bis 15:00
Nicht abgeholtes Geld und Restware geht ab Samstag 15.00 Uhr an den Elternverein

Infrastrukturelle Maßnahmenförderung der schulischen Tagesbetreuung

Am Donnerstag den 6.9. 2018 gab es in der Privatschule KreaMont eine kleine Feier anlässlich der Fertigstellung des Dachausbaus und der Adaptierung des Schulgebäudes für die Schulische Tagesbetreuung. Die Gäste zu diesem Anlass waren unter anderem Herr Bürgermeister Titz, Frau Vizebürgermeisterin Fischer, Herr und Frau Semler, Vertreter des Gemeinderates von St. Andrä-Wördern und die Führungskräfte der Handwerksbetriebe, die den Ausbau ausführten. Herr Peter Mayr-Harting, Mitglied und Elternteil des Vereins der Privatschule KreaMont, fand lobende Wort, ob der guten Zusammenarbeit zwischen Schule, Gemeinde und den Handwerkern, die durchwegs aus dem Ort oder der näheren Umgebung kamen. Vor ungefähr drei Jahren entstanden die ersten Überlegungen für einen Dachausbau. Durch die wachsende

Schülerzahl wurde das Projekt immer dringlicher und mit der Einführung der Soziokratie als neue Organisationsform des Vereins der KreaMont, wurde der Ausbau zum ersten großen Projekt, das immer schneller konkrete Formen annahm. Im Rahmen der schulischen Tagesbetreuung vergibt das Land Niederösterreich Bundesmittel, um den Ausbau ganztägiger Schulformen für die Tagesbetreuung an öffentlichen allgemein bildenden Pflichtschulen und Privatschulen mit Öffentlichkeitsrecht zu fördern. Schließlich wurde von Peter Mayr-Harting und seinem Team ein fertig ausgearbeitetes Konzept im Gemeinderat vorgestellt. Dieser Vorschlag fand große Zustimmung des Gemeinderates und wurde einstimmig angenommen. Dies war der Startschuss für dieses ehrgeizige Projekt. In einer sehr kurzen Zeitspan-

ne, in den Sommermonaten dieses Jahres, wurde der Ausbau dank der ortsansässigen Professionisten und der tatkräftigen Eltern umgesetzt.

Durch diesen Ausbau wurden Räume adaptiert und geschaffen, die es dem Lehrer-Team unter der Leitung von Frau Manuela Gusterschitz ermöglichen, die Kinder noch besser in ihrem Lernen zu unterstützen. Für alle Interessenten, die dieses gelungene Projekt und die Schule näher kennenlernen wollen, bietet sich der Tag der offenen Tür am Freitag der 19.10.2018 von 14:00-18:00 Uhr an.

Dieses Projekt zeigt wieder die große Unterstützungsbereitschaft der Gemeinde, der die Privatschule KreaMont schon seit ihren Anfängen viel zu verdanken hat.

Mag. Kornelia Reichel





VHS St. Andrä-Wördern

Das Herbstsemester hat begonnen

Besonders attraktiv sind die nächsten **Kamingespräche** besetzt.

Am Dienstag, den 30. Oktober 2018, wird die **Bundesministerin für Wirtschaftsstandort und Digitalisierung, Frau Dr. Margarete Schramböck** unser Gast sein.

Am Dienstag, den 4. Dezember 2018 ist der Umwelt- und Klimabündnis-spezialist, Herr **Ing. Siegfried Schönbauer** unser Gast.

Die Kamingespräche finden natürlich vor dem Kamin im Untergeschoss des Gemeindeamtes Wördern statt und der Beginn ist immer um 20 Uhr.

Das **Neujahrstreffen** der VHS wird diesmal am Freitag, den 18. Jänner 2019, stattfinden und zwar ab

19 Uhr im Gartencafé, Wördern, Greifensteinerstraße 46. Wir wollen uns dabei mit den Referenten und interessierten Kursteilnehmern zusammensetzen – zum Erfahrungsaustausch, um dadurch Anregungen zu bekommen, was man anders oder besser machen könnte.

Es gibt fallweise Probleme mit Kursanmeldungen bei den Referenten. Bitte in solchen Fällen die Anmeldung oder Fragen direkt über die VHS machen und zwar unter Tel.: 0676-6505073 bzw. Mail: vhs@staw.at.

Auf eine gute Zusammenarbeit und viele Kursteilnehmer freut sich der Leiter der VHS

Karl Wachter



**Betonzaun,
Sichtschutz,
Lärmschutz
!!!**

**Aus dem Tullnerfeld
zu moderaten Preisen
Jetzt Anbot einholen!!**

www.fous.co.at
☎ 0699/81 80 11 41



Nachhaltige Mode aus St. Andrä-Wördern

Seit Anfang 2018 gibt es in St. Andrä-Wördern ein neu gegründetes Modelabel. In der Modemanufaktur Gerst im ehemaligen Novotnyhof wird hochwertige Kleidung entworfen, produziert und verkauft.

Für ihr Slow Fashion-Konzept, das auch auf bewussteren Konsum setzt, wurde die gebürtige Tirolerin mit dem Sonderpreis der Jury „Kreativ in die Zukunft“ 2018 der WKNÖ ausgezeichnet. Der Preis wird alljährlich an die innovativsten Handwerksbetriebe Niederösterreichs verliehen. Kernstück dieses Konzeptes sind nachhalti-

ges Materialsourcing und eine eigene Produktion. In der Manufaktur am Josef Karner Platz 1 werden Schnitte entworfen und kleine Serien und Einzelstücke gefertigt. Bei der Verarbeitung kommen hochwertige Naturmaterialien und solides Handwerk zum Einsatz, was eine hohe Langlebigkeit der Kleidung garantiert. Die Schnittgebung ist auf hohen Tragekomfort ausgerichtet, das Design ist minimalistisch und bewegt sich gern am Grat zwischen feminin und maskulin.

www.gerst.at



Die HOFKÜCHE ist eröffnet!

Am 10.09.2018 wurde die HOF-KÜCHE im ehemaligen Novotnyhof offiziell eröffnet. Zahlreiche geladene Gäste verkosteten die vegetarischen Kompositionen von Küchenchefin Christina Grassnigg und ihrem Team. „Dass bei diesem Projekt der Zusammenhalt und das Gemeinsame im Vordergrund steht, finde ich besonders wichtig in einer Zeit, in der es so viel um Individualisierung und Abgrenzung geht“, sagte LABg. Christoph Kaufmann als einer der Eröffnungsredner des HOFKÜCHEN-Openings. Auch Spitzen-gastronom und Mentor Josef Floh wünschte dem verantwortlichen Team einen guten Start in die regionale Wirtshauskultur.

Die Slow-Food-Kantine im Dorf

Mit viel persönlichem Einsatz und Engagement wurde aus der frühe-

ren Landmaschinenwerkstatt eine Slow-Food-Kantine mit Werkshallen-Flair und ein Veranstaltungsort für soziale und kulturelle Projekte. Am Speiseplan steht raffinierte Alltagskost mit vegetarischem Schwerpunkt, auf der sozialen Agenda steht die Beschäftigung von Menschen mit geringeren Chancen am Arbeitsmarkt.

Zero Waste am Tagesteller

In der HOFKÜCHE wird jeden Tag für den Mittagstisch frisch gekocht. Aus den regionalen und saisonalen Zutaten aus möglichst biologischer Landwirtschaft werden Gerichte zubereitet, die gesund, vielseitig und leistungsfähig sind. Küchenchefin Christina Grassnigg achtet besonders darauf, dass auf den Teller kommt, was gerade am Feld wächst, und dass Schwund vermieden wird. „Meine Devise lautet: Es gibt, was es gibt.“

Wenn es aus ist, ist es aus. Ich will nicht, dass Gäste dafür bezahlen, was weggeworfen wird, sondern nur dafür, was tatsächlich gegessen wird,“ so die 28-Jährige, die zuletzt in einem Bio-Lokal in Wien aufgeköcht hat.



Mehr Infos unter:

www.dorfplatz-staw.net/hofkueche

Montag bis Freitag 11:30–15 Uhr,

Mo, Di + Fr 17–20 Uhr

(Mittagsmenü bis 14 Uhr,

Kaffee und Kuchen bis 15 Uhr)



Sonja Frieberger

Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin
Zertifizierte Wundmanagerin

Mobil: 0676/6000850

Mail: office@bezugspflege-wundversorgung.at

Internet: www.bezugspflege-wundversorgung.at

Wundversorgung

Lasertherapie begleitend zur Wundversorgung

Pflege und Betreuung / Bezugspflege

Palliativbetreuung

Beratung bezüglich Hilfsmittel, Pflegegeld, Förderungen, usw.

Einschulung pflegender Angehöriger = Blutzuckermessung, Insulingabe, Mobilisation





-30%-AKTION



Ein 6er-Pack
Aloe Vera Drinking Gel
nur € 129,- (statt € 179,99)
Pro Person nur 1x einlösbar.

20.10. 15–18 Uhr



**Wir testen
Ihr Wasser!**

Bringen Sie Ihr Leitungs-, Brunnen- oder Mineralwasser mit.

Kostenlos (statt € 250,-)

20.10. 18 Uhr

VORTRAG:

**Die Wirkung
von CBD Öl (Hanföl)**



Eintritt frei - Gratisverkostung

Um Anmeldung wird gebeten,
begrenzte Teilnehmerzahl.

Margit Zöchmann
3424 Zeiselmauer, Wienerstraße 36
office@aloewelt.at

Tel 0676 35 82 901

Herzlich willkommen in meiner Aloewelt!

Hier erfahren Sie alles rund um Gesundheit Wohlbefinden und Schönheit. Die Aloewelt ist ein Schauraum, in dem Sie viele einzigartige Produkte testen und kennen lernen können.

Von Aloe Vera, Nahrungsergän-
zungen, CBD Öl (Hanföl) bis zu äthe-
rischen Ölen – wir bieten hochwertige
Produkte zu attraktiven Preisen!

IHRE VORTEILE:

- Produkttest und Beratung
- dauerhaft bis –20% als Premiumkunde
- dauerhaft bis –30% als Partner

MitarbeiterIn gesucht!

AloeWelt

www.aloewelt.at

Christine Berger

Kreative Frauen bringen Farbe ins Leben!

IM GESPRÄCH

Das Gespräch führte Alfred Stachelberger

Christine, Du bist die Initiatorin der Kreativfrauen. Wie ist es zur Gründung gekommen, was waren da Deine Überlegungen?

Nach 40 Jahren redaktioneller Arbeit im ORF wechselte ich vor einiger Zeit in die Pension. Mir war aber rasch klar, dass ich weiter aktiv sein wollte – etwas „Handfestes“ machen, aber nicht unbedingt wieder schreiben. Da hat sich im Kreise weiterer Frauen die Idee entwickelt, handwerklich kreativ zu sein, z.B. in Richtung Schmuck.

Und wann seid Ihr dann „vor den Vorhang“ getreten, wann war die erste öffentliche Veranstaltung der Kreativfrauen?

Begonnen hat es im Frühjahr 2012. Da haben wir erstmals im Kulturhaus in St. Andrä den Ostermarkt veranstaltet. Gleich unsere erste Ausstellung in diesen wunderschönen Räumen präsentieren zu können, hat uns natürlich sehr gefreut. Beim ersten Mal waren wir gemeinsam mit mir übrigens 6 Frauen, die ihre handwerkliche Kreativität zur Schau stellten.

Der Teilnehmerinnenkreis ist seit damals ja ständig gewachsen. Wie viele Frauen machen derzeit beim Ostermarkt bzw. beim Herbstmarkt der Kreativfrauen mit?

Mittlerweile sind es 27 Frauen (und ein Mann!), die im Rahmen der Krea-

tivfrauen aktiv sind. Bei der diesjährigen Herbstveranstaltung hatte ich deutlich mehr Anmeldungen, als wir Platz im Kulturhaus zur Verfügung stellen können.

Da hat sich auch das Angebot sicher weiter entwickelt?

Selbstverständlich – so stellen wir unsere Ausstellungen jetzt immer unter ein Motto. Beim letzten Markt war es das Thema „Wolle“, beim heurigen Herbstmarkt dreht sich alles um den „Hund“. Da gibt es Hundepullis, Leinen, Beißkörbe – alles in liebevoller Handarbeit hergestellt. Und wir haben einem afghanischen Asylwerber aus einer Einrichtung in Tulln die Möglichkeit geboten, seine Handarbeiten auszustellen. Mit dem größeren Kreis kreativer Frauen hat sich aber auch der Erfahrungsaustausch bei uns weiter entwickelt – vom Handwerk in Richtung Kunsthandwerk oder auch zur Kulinarik.

Wer kann denn nun bei den kreativen Frauen mitmachen?

Jede, die „etwas kann“ und gerne kreativ sein möchte. Wichtig ist mir vor allem dabei die Abwechslung in unserem Angebot. Besonders freue ich mich, wenn sich kreative Frauen aus unserer Gemeinde hier finden.

Die Kreativfrauen sind doch auch bei weiteren Veranstaltungen dabei?



Ja, natürlich. Das Dorffest im Sommer und unsere Arbeiten beim Hagenthaler Advent anzubieten sind Fixpunkte. Und im Frühjahr 2019 gibt es auch wieder den Edel-Flohmarkt im Foyer des Musikschulsaales. Eine schöne Einrichtung wurde auch der Stammtisch der Kreativfrauen, zu dem wir einander einmal im Monat zum Erfahrungsaustausch treffen – diesen Stammtisch wird's jetzt im Herbst wieder regelmäßig geben.

Hast Du einen „kreativen“ Wunsch für unsere Gemeinde?

Ja, selbstverständlich – ich bin überzeugt, dass ein Wochenmarkt mit landwirtschaftlichen Produkten wöchentlich am Freitag oder am Samstag am Monsignore Josef Luger-Platz eine wichtige Bereicherung wäre. Und ich freue mich, wenn aus dieser Idee demnächst was wird!

Danke für das Gespräch!

Kreativakademie St. Andrä-Wördern:

Jetzt anmelden und Talente entfalten!



Freiraum mit Mehrwert: Im Mittelpunkt des außerschulischen Angebots steht die künstlerische sowie die persönliche Weiterentwicklung junger Menschen.

Bei dem schöpferischen Prozess werden die Kinder und Jugendlichen von professionellen Kunstschaffenden begleitet: In der Schauspielakademie und in der Schauspielakademie KIDS in St. Andrä-Wördern können junge Talente angeleitet von Steffi Paschke Bühnenluft schnuppern und mit Körper, Stimme und Fantasie ihre darstellerische Kreativität erforschen.

Die Schauspielakademie richtet sich an Kinder und Jugendliche im Alter von 12 bis 19 Jahren, in der Schauspielakademie KIDS können Kinder von 6 bis 11 ihre Talente entfalten. Das Angebot in St. Andrä-Wördern ist Teil eines weitverzweigten Netzwerkes im gesamten Bundesland Niederösterreich.

Nähere Informationen zur Schauspielakademie und zur Schauspielakademie KIDS in St. Andrä-Wördern sowie zu den genauen Startterminen finden Sie unter

www.noe-kreativakademie.at

Das war das 25. Ferienspiel 2018 der Marktgemeinde St. Andrä-Wördern



Pfadfinder Zeiselmauer-Wolfpassing & St. Andrä-Wördern „Auf der Suche nach Prof. Bipi“



„Training mit dem Europameister Nik Berger“



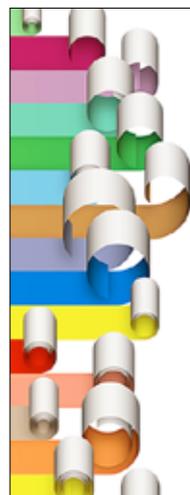
Bürgermeistertag: „Fahrt mit dem Bürgermeister mit dem A-Boot der FF St. Andrä-Wördern“



Besuch der Müllverbrennungsanlage Dürnrohr mit Sigi Schönbauer, AK Klimabündnis



Dorferneuerungsverein Hadersfeld „Hadersfelder Spielefest“



homepartner

Malerbetrieb & Partner für Bauen und Wohnen

Innen-, Aussenmalerei

Holzschutz

Fassadengestaltung

Vollwärmeschutz

Stuck-, Gipsrestaurierung

Trocken-, Innenausbau

Fenster, Türen

Bodenverlegung und -reparatur

0664/1865004

Alexander Kaut

Römerstrasse 8

3423 St. Andrä-Wördern

info@homepartner.at

www.homepartner.at

BAUSPRECHTAGE 2018

Bausprechtage sind jeden 1. Dienstag im Monat, von 13.30 bis 16.30 Uhr, Gemeindeamt Wördern, Altgasse 30, 1. Stock. Anmeldung unter: Tel. 31300-30

Die nächsten Bausprechtage:
6.11. / 4.12.

SOZIALE DIENSTE & EINRICHTUNGEN

im Gemeindeamt Wördern, Altgasse 30, 3423 St. Andrä-Wördern

SOZIALE BELANGE (kostenlos)

Dr. Walter Wotzel

jeden ersten Donnerstag im Monat von 17–19 Uhr.
Keine Anmeldung nötig - auch anonyme Beratung.

ERSTE ANWALTSCHE AUSKUNFT (kostenlos)

Mag. Stefano Alessandro

jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat von 17–19 Uhr

Mag. Birgit Harold

Jeden 3. Donnerstag im Montag, 17–19 Uhr

ERSTBERATUNG MEDIATION (kostenlos)

Robert Handl

Dipl. Trainer für Wirtschafts- und Sozialkompetenz, eingetragener Mediator beim BMFJ jeden 3. Donnerstag im Monat von 17–19 Uhr. Email: office.handl@a1.net

GESUNDHEITSANGEBOTE IM GEMEINDEAMT

Klopfakupressur nach Gallo; Ressourcen- und Entspannungsübungen, Stressmanagement, Burnout Vorbeugung, Bewältigung von Alltags-sorgen in Beruf und Familie.

Maximal 5 Einheiten á 50 Minuten kostenlos.

Jeden 2. Donnerstag im Monat von 17–19 Uhr.

Gemeindeamt Wördern, Altgasse 30, 3423 Wördern

Mag. Ulrike Anzenberger-Wohlfarter

personenzentrierte Psychotherapeutin, Fortbildung in Trauma-Therapie und energetischer Psychotherapie.
www.wendepunkte.at

Apotheken-Turnus-Bereitschaftsdienst

St. Andrä-Wördern

12., 17., 20., 22.10.

Andreas-Apotheke

Greifenstr. 27, St. Andrä-Wördern, Tel. 32243

Kierling

11., 16., 21., 26. 31.10. | 5., 10., 15., 20., 25., 30.11. | 5., 10., 15., 20., 25., 30.12.

Blaue Apotheke

Hauptstr. 153, Kierling, Tel. 02243/87050-0

Tulln

13.-19.10. | 3.-9.11. | 24.-30.11. | 15.-21.12.

Apotheke Bösel OG

Hauptplatz 30, 3430 Tulln Tel. 02272/626 25

1.-5.10. | 20.-26.10. | 10.-16.11. | 1.-6.12. | 22.-28.12.

St. Florian-Apotheke

Langenlebarner Str. 1, 3430 Tulln Tel. 02272/645 55

6.-12.10. | 27.10.-2.11. | 17.-23.11. | 7.-14.12. | 29.-31.12.

Sonnen-Apotheke

Staasdorfer Straße 15, 3430 Tulln Tel. 02272/617 96

Wochenendbereitschaft:

Die Bereitschaft an Wochenenden (Samstag ab 12.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr) wird wie bisher mit dem ärztlichen Bereitschaftsdienst koordiniert und zwar in der Art, dass die Apotheke „Zum heiligen Andreas“ in 3423 St. Andrä-Wördern immer an den Wochenend-Tagen, an denen Dr. Ulrich oder die Gruppenpraxis Dr. Wieshaider-Dr. Kurda Alkadhi-Pesl OG Ordination haben, Bereitschaft hat.

Nacht- und Notdienste Apotheken

Über die Rufnummer 1455 kann man rasch eine Apotheke erfragen, die gerade geöffnet hat. Auch über die Homepage www.apotheker.or.at können Sie schnell Abfragen starten. Es gibt auch für Ihr Smartphone die nötige App für eine rasche Suche.

Ärzte-Notdienste

auf der Gemeinde-Homepage: www.staw.at

Gemeinde Taxi

Taxi Westermayer Tel. 02242/72700

L 2118 Hintersdorf-Hagenthal: Fahrbahnsanierung erfolgreich abgeschlossen.

Bedingt durch die aufgetretenen Schäden entsprach die Fahrbahn der Landesstraße L 2118 im Bereich zwischen der Landesstraße B 14 und Hintersdorf nicht mehr den heutigen modernen Verkehrserfordernissen.

Aus diesem Grund hat sich der NÖ Straßendienst dazu entschlossen, mit einem Kostenaufwand von rund € 290.000,- die Landesstraße L 2118

auf einer Gesamtlänge von rund 1,9 km einer Generalsanierung zu unterziehen.

AUSFÜHRUNG: Auf einer Fläche von rund 11.400 m² wurde die Fahrbahn der L 2118 gefräst und eine Untergrundverbesserung mit Zement durchgeführt. Anschließend wurde eine neue 8 cm starke bituminöse Tragschicht und in weiterer Folge

eine 2-lagige bituminöse Dünnschichtdecke aufgebracht. Die Fahrbahnbreite wurde

entsprechend den Verkehrserfordernissen und örtlichen Verhältnissen mit 5,50 m ausgeführt. Weiters wurden durch die Straßenmeisterei Tulln die Entwässerungseinrichtungen den neuen Gegebenheiten sowie das Bankett angepasst.

Die Arbeiten für die Fahrbahnsanierung wurden von Fa. Petschl, Fa. Pitterl+Brausewetter, Fa. Poschl und der ARGE Bodenmarkierung NÖ Röhler in einer Bauzeit von 8 Kalendertagen durchgeführt.

Die Kosten belaufen sich auf rund € 290.000,- und werden zur Gänze vom Land NÖ getragen.



Der NÖ Straßendienst bedankt sich bei den VerkehrsteilnehmerInnen für ihr Verständnis während den Bauarbeiten.

**NEU
in St. Andrä/
Wördern**



Biosonie
Bioresonanz
Humanenergetiker



Andrea Toifl -Teichgasse 2/1, 3423 Wördern

Energetische Hilfestellung **0660/870 870 0**

Gewichtsreduktion

- * Energetisch austesten, welche Lebensmittel Fettdeposits erzeugen
- * bis 1/2 - 1 kg weniger pro Woche
- * für Kinder bestens geeignet!

Klassisch

- * Allergien
- * Neurodermitis, Hautausschläge
- * Asthma, Heuschnupfen
- * Darmprobleme (Verstopfung)
- * Entzündungen
- * Rheuma
- * Migräne und andere Schmerzen



**Michael W. aus Aschbach
Durchfall und Schlafprobleme**

Nach der 2. Sitzung ging es Michael wieder gut! Er kann nun wieder alles essen. Michael schläft die ganze Nacht ruhig durch. Ich - als Mutter - bin natürlich sehr froh, dass es meinem Kind wieder so gut geht!!!

Standorte

**Baden - Birkfeld - Feldbach -
Gleisdorf - Graz - Hartberg -
Oberaich - Preding - Schwaz -
St.Andrä/ Wördern - Unterwart -
Völs - Wien - Wr. Neustadt**



www.biosonie.at



Obersekretär Peter Ohne-
was, Vize-Bgm. Mag. Ulrike
Fischer, GGR Ing. Martin
Heinrich, GGR Alfred
Stachelberger, Außendienst-
leiter Gerald Tlohy, GGR
Astrid Pillmayer BA, GGR
Franz Semler, Bürgermeister
Maximilian Titz und GGR
Reg.Rat Wolfgang Seidl



65. Österreichischer Gemeindetag

Am 27. und 28. September 2018 fand in Dornbirn/Vorarlberg der 65. Gemeindetag statt, der von rund 2500 Gemeindevertretern aus ganz Österreich besucht wurde. Auch wir waren mit den Mitgliedern des Gemeindevorstandes mit der ÖBB angereist.

Wiesenmeisterschaft 2018

Bei der Biosphärenpark Wiesenmeisterschaft 2018 konnte St. Andrä-Wördern zwei Wiesenmeister stellen.

**Wiesenmeister
für blühende
Wiesen:**

Johann Roiser
aus Wördern



**Wiesenmeister
für Streuobst-
wiesen:**

**Herbert Bonka
sen. & Herbert
Bonka jun.** aus
Oberkirchbach.



Die Auszeichnungen an die Wiesenmeister überreichten seitens des Biosphärenpark Wienerwald Herr Direktor Dr. Greisberger und Frau Katharina Wallner.

MAKLERIN AUS LEIDENSCHAFT

Renata Schönbauer

0699 11 51 92 11 • meinemaklerin.at
rwackerle@remax-dci.at



IMMOBILIEN RICHTIG VERKAUFEN!

Ihre Immobilie ist einzigartig und wertvoll!

Renata Schönbauer aus St. Andrä - Wördern hat Ihre Leidenschaft zum Beruf gemacht. Durch Ihre jahrelange Erfahrung und akademische Ausbildung vermittelt sie in kurzer Zeit auch Ihre Immobilie zum fairsten Preis.

Frau Schönbauer bietet mit Ihrer Fachkompetenz folgende Dienstleistungen:

- Verkauf / Vermietung von Häusern, Wohnungen, Grundstücken
- Wertermittlung des Objektes (Gutschein)
- Energieausweis
- Finanzierung
- Marketing, Bewerbung auf Internetplattformen

- Kaufabwicklung beim Notar
- Unterstützung bei Ummeldung von Wasser, Gas, Strom
- Auskunft bei allgemeinen Rechtsfragen und Steuern
- Übergabe des Objektes

Wenn Sie Frau Schönbauer mit dem Verkauf von Ihrer Immobilie beauftragen, haben Sie die Garantie für ausgezeichnetes Marketing, Zeitersparnis durch Kundenqualifizierung, Kaufabwicklung und Objektübergabe.

Renata Schönbauer akad. IM

Greifensteiner Straße 93, 3423 St. Andrä-Wördern
www.meinemaklerin.at, Tel.0699/11 51 92 11

GUTSCHEIN

für eine professionelle Wertermittlung
Ihrer Immobilie im Wert von



Barablöse nicht
möglich!

€ 400,-



TLIG

Installationen
& Haustechnik

GAS • WASSER • HEIZUNG • SOLAR

Wir führen alle Installationsarbeiten fachmännisch aus, helfen auch bei kleineren Problemen und sind schnell zur Stelle!

3423 St. Andrä-Wördern, Römerstraße 6

Tel. 0676 / 751 00 33

www.tlig.at

G E O W E B E R

Sicherung der Grundstücksgrenzen | Bauplatzschaffung
Teilungspläne | Grenzabsteckung
Privat- und Gerichtsgutachten | Behördenvertretung
und Beratung bei Grundstücksangelegenheiten



DIPL.-ING. WERNER WEBER

Ingenieurkonsultent für Vermessungswesen
office@geoweber.at, T +43 2243 28051

3400 Klosterneuburg, Roman Scholz-Platz 4

www.geoweber.at



schultes.IT

IT Dienstleistungen

- | | |
|-----------------------|--------------------|
| Netzwerk | Virens Scanner |
| Computerservice | VOIP Telefonanlage |
| Smartphone Schulung | Datenrettung |
| Privat- /Firmenkunden | Cloud Services |

Vorort-Service

schultes.IT | Christoph Schultes
Tel: 02243/23 999

office@schultes.IT
<http://www.schultes.IT>

MOSER ALARM & SICHERHEITSTECHNIK

moser alarm



VERTRAUEN SIE DEM
AKTUELLEN ATV TESTSIEGER
BESTER PREIS & KOMPETEN-
TESTE BERATUNG

VEREINBAREN SIE EINEN
KOSTENLOSEN SICHERHEITS-
BERATUNGSTERMIN.

Telefon: 02274-2108

Mobil: 0664-39-56-135

www.moser-alarm.at



IHR VERSICHERUNGSMAKLER

Robert Fink

Beratung & Optimierung KG

Tel.Nr.: +43 650 535 7080

E-Mail: robert.fink@beratung-optimierung.at

...denn versichern
heißt vertrauen!

Firmensitz:
Austraße 7
3512 Mautern

Außenstelle:
Flurgasse 29
3423 St. Andrä-Wördern



kompetent-verlässlich-für SIE da!

www.ptacek.at
ptacekinstallationen@aon.at

PTACEK

INSTALLATIONEN GmbH



3433 KÖNIGSTETTEN
Kirchengasse 36

Tel. 02273 / 51 52



Schenken auch Sie Ihr Vertrauen einem Betrieb mit langjähriger Erfahrung!

- Badrenovierung von A-Z, Reparaturen
- Kesseltausch, Optimierung Ihres Heizsystems
- Wärmepumpen, Pellets-, Solar- u. Alternativenergieanlagen
- Organisation sämtlicher Nebenarbeiten. Alles aus einer Hand!
- Schnelle und kostenlose Angebotslegung
- Wir stehen für Qualität die besteht!



Wohlfühl

Angela Gruber

Ihre Fachberaterin der AROMATHERAPIE

Ärztlich geprüfte Aroma Praktikerin
Ganzheitliche Frauenheilmassage by Andrea Eberhardt

Feldgasse 13, 3423 St. Andrä-Wördern
0650 216 00 56 • www.wohlfuehlag.at



Ihr Profi im Tullnerfeld
der Immobilienexperte vor Ort

**Neubau von Einfamilien-,
Doppel- und Reihenhäusern**



Immobilienfinanzierung ab 1%
Grundstückssuche
Bewertung von Immobilien
An/Verkauf

Walter Sefcsik
in Muckendorf daheim
0664/ 522 56 81
www.immodienst.at

KARNER

**Erd-, Steinlege-, Abbruch
und Rodungsarbeiten
Sand und Schotter
02242/32224
Hauptstraße 3
3422 Greifenstein**



Radstall

FAHRRAD • SERVICE • VERKAUF • BERATUNG

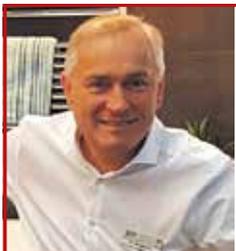


Martin Krainer

Josef-Karner-Platz 1, 3423 St. Andrä-Wördern
Tel 0699 11090601 • E-Mail info@radstall.at

www.radstall.at

Mo & Fr 9–12 + 13–18 Uhr • Di 13–18 Uhr • Sa 9–13 Uhr
und nach telefon. Vereinbarung (Mi, Do geschlossen)



JUNEK-BADKULTUR

Perfekte Komplettlösungen – unter dem Motto „alles aus einer Hand“ gehen die Installationsprofis von Junek Badkultur daran, individuelle Kundenwünsche in die Realität umzusetzen.

Detaillierte Planung am Computer garantiert, dass Ihr Badezimmer genauso wird, wie Sie es sich vorgestellt haben.

Die Umsetzung erfolgt in 10 Arbeitstagen mit nur einem Ansprechpartner (Hr. Krewenka), die Fixpreisgarantie sorgt dafür, dass es keine finanziellen Überraschungen gibt.

3423 St. Andrä-Wördern **1080 Wien**
Hauptstraße 20 Lange Gasse 18
Tel. 02242 / 335 33 Tel. 01 / 405 12 97-0
Mi. 8-12 Uhr Mo.-Fr. 8-12 Uhr
sonst nach Vereinbarung und 13-17 Uhr

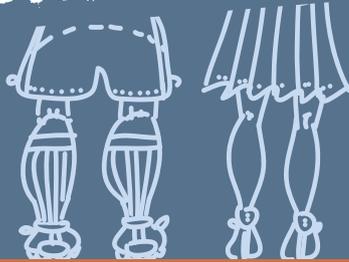
office@badkultur.at, www.badkultur.at



Foto: Created by Asier_relampagoestudio - Freepik.com



Wein&Wadln



Freitag 19.10. bis Sonntag 21.10.2018

Sepp spielt mit der Steirischen auf!
Freitag ab 18^h
Sonntag zum Frühschoppen ab 10^h
mit Weißwurst und frischer Brez'n



Gasthof zum Lustigen Bauern
Kirchenplatz 1, 3424 Zeiselmauer
Tel. 02242 70424
www.zumlustigenbauern.at

80. GEBURTSTAG

Heinrich Pouzar • Rosa Grössmann •
Magdalena Paul • Adele Strasshofer •
Elfriede Görgei • Helga Partmann •
Gerhard Reisinger •
Barbro Twengström-Ranstl

85. GEBURTSTAG

Rosa Stadler
Ruthilde Katzinger
Leopoldine Kneissl
Franz Hiegesberger
Elfriede Nowak

90. GEBURTSTAG

Olga Halbgebauer
Alois Burger
Josef Mayer
Friederike Pardatscher

95. GEBURTSTAG

Gertraud Bartl
Johann Brantner
Helene Pauly

97. GEBURTSTAG

Anna Löffler

98. GEBURTSTAG

Augusta Nowotny

99. GEBURTSTAG

Margarete Weiss

50. HOCHZEITSTAG

Lieselotte und Ing. Karl Frieberger
Margarete und Egon Stöhr
Brgitte und Franz Mangle

60. HOCHZEITSTAG

Elfriede und Roman Klaus



Für kurze Zeit bis zu -55% auf DAN-Küchen

Auch bei uns bekommen Sie **bis zu -55%** vom Listenpreis auf viele DAN-Küchen wie das Modell LIVING in weiß Hochglanz. Neben diesem gibt es noch zahlreiche weitere Angebote - aber **nur für kurze Zeit**. Nutzen Sie Ihre Chance und lassen Sie sich die Sensationspreise zum 55-jährigen Jubiläum von DAN-Küchen nicht entgehen!



Wohnen & Schenken

Tullner Straße 30a
3423 St. Andrä-Wördern
02242/31119
www.wohnenundschenken.at





Wir gratulieren!

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde St. Andrä-Wördern entbietet allen Jubilarinnen und Jubilaren zu Ihrem Festtag herzliche Glückwünsche.



Zum 80. Geburtstag von Gerhard Reisinger gratulierten GR Evelin Stanek, Bgm. Maximilian Titz und GGR Alfred Stachelberger



Zum 90. Geburtstag von Olga Halbgebauer gratulierten Bgm. Maximilian Titz, OV Paul Kuselbauer und GR Renate Albrecht



Zum 90. Geburtstag von Alois Burger gratulierten GGR Alfred Stachelberger, GGR Martin Heinrich und Bgm. Maximilian Titz.



Zum 95. Geburtstag von Johann Brantner gratulierten GR Evelin Stanek, Bgm. Maximilian Titz und GGR Franz Semler



Zum 90. Geburtstag von Friederike Paradatscher gratulierten Bgm. Maximilian Titz, GR Evelin Stanek und GGR Franz Semler



Zum 60. Hochzeitstag von Elfriede und Roman Klaus gratulierten GGR Franz Semler, Bgm. Maximilian Titz und GGR Wolfgang Seidl



HAGENTHALER Advent

24. November bis
16. Dezember 2018

ERÖFFNUNG

am Samstag,
dem 24. November,
um 17.00 Uhr

am Monsignore Josef Luger-Platz
und im Kulturhaus St. Andrä

ÖFFNUNGSZEITEN:

Kulturhaus
Samstag & Sonntag
16.00~20.00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN:

Hüttendorf
Samstag
16.00~22.00 Uhr
Sonntag
16.00~20.00 Uhr